

Plüderhausen



REMS-MURR-
KREIS

Nr. 50 · 10. Dezember 2015

Mitteilungen der Gemeinde

www.pluederhausen.de



Schulbauernhof

Förderverein der Hohbergschule Plüderhausen e.V.

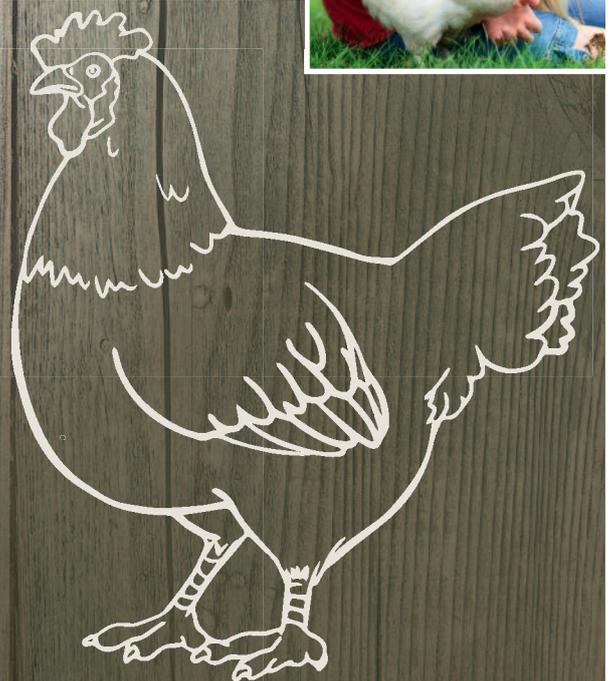


Einladung zum „Baggerbiss“

Es ist so weit, die Planungen sind abgeschlossen und die Baugenehmigung liegt vor. Aus diesem Grund laden wir Sie zum offiziellen Baubeginn des ersten Abschnitts unseres Schulbauernhofs (Hühnerhaus und Geräteschuppen) ein. Der feierliche Baggerbiss findet
**am Samstag, den
12. Dezember 2015, 11.00 Uhr**
statt.

Anschließend freuen wir uns,
Sie beim Stehempfang begrüßen zu dürfen.

Ihr Projektteam



Not- und Sozialdienste

Ärztliche Notfalldienste

außerhalb der Sprechstunden, an Wochenenden und an Feiertagen:

Allgemeinarzt Plüderhausen und Walkersbach
Telefon 116 117

Ärztliche Bereitschaftspraxis Schorndorf, im OCS
beim Kreiskrankenhaus, Schlichtener Str. 105, 73614 Schorndorf, Telefon: 0 71 81/9 93 03 30
Montag bis Donnerstag von 18 bis 7 Uhr am Folgetag; Freitag ab 18 bis Montag 7 Uhr und feiertags durchgehend bis 7 Uhr am nächsten Werktag.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis
In den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, Telefon 07195/591-37000. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Werktags 18 bis 8 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18 Uhr bis Montag 8 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18 Uhr bis 8 Uhr am darauffolgenden Werktag.

Kinderarzt Walkersbach
Mo.-Fr. 18.00 - 8.00 Uhr: Telefon 01805/0 11 20 78
Wochenende/Feiertag: Telefon 01805/0 11 20 84

Augenarzt
Telefon 0 18 06 / 07 14 10

Chirurg/Orthopäde Telefon 01805/55 78 91

Frauenarzt Telefon 01 805/55 78 90 (nur aus dem Festnetz)

HNO-Arzt Telefon 01805/00 36 56

Zahnarzt Telefon 07 11 / 7 87 77 44

Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis
(jeweils von 8 Uhr bis 8 Uhr)
Samstag, 12. 12. - Sonntag, 13. 12.: Currle (Waiblingen)
Telefon 0 71 51/2 11 79

Tierstation Plüderhausen
Uferweg 7, Telefon 07181/932662
Öffnungszeiten: Di 10-12, Do 15-18, Sa 15-17 Uhr
www.tierschutz-pluederhausen.de

Bereitschaftsdienste der Apotheken Region Schorndorf/Welzheim
(Dienstwechsel jeweils 8.30 Uhr morgens)

Samstag, 12. 12.: Ahorn-Apotheke, Backnanger Straße 17, Rudersberg, Telefon 071 83/76 50 und Rathaus-Apotheke, Kirchstraße 5, Lorch, Telefon 0 71 72 / 89 10

Sonntag, 13. 12.: Uhland-Apotheke, Feuerseestraße 13, Schorndorf, Telefon 0 71 81 / 6 30 45

Montag, 14. 12.: Kastell-Apotheke, Rudersberger Str. 8, Welzheim, Telefon 0 71 82 / 65 58 und Vitawelt-Apotheke im GeZe Schorndorf, Schlichtener Str. 105, Schorndorf, Telefon 0 71 81/47 49 64

Dienstag, 15. 12.: Daimler-Apotheke, Unterer Marktplatz 32, Schorndorf, Telefon 0 71 81 / 612 98

Mittwoch, 16. 12.: Apotheke Urbach, Gartenstraße 53, Urbach, Telefon 0 71 81 / 8 14 80

Donnerstag, 17. 12.: Gaupp'sche Apotheke, Oberer Marktplatz 1, Schorndorf, Telefon 0 71 81 / 93 98 10

Freitag, 18. 12.: Apotheke am Kirchplatz, Kirchplatz 16, Welzheim, Telefon 0 71 82 / 80 59 30

Pflegestützpunkt des Rems-Murr-Kreises

Der Pflegestützpunkt im Landratsamt bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld der Pflege und hilft, den Weg durch das umfangreiche Angebot zu finden.
Pflegestützpunkt und Demenzfachberatung:
71328 Waiblingen, Alter Postplatz 10, Telefon 07151/501-1657, mail: pflegestuetzpunkt@rems-murr-kreis.de bzw. demenzfachberatung@rems-murr-kreis.de

Diakoniestation Schorndorf und Umgebung Ortsbüro Plüderhausen

Hauptstraße 66, Tel. 9 94 34 13 - erreichbar rund um die Uhr
Kranken-, Alten- mit Familienpflege, Betreuung von Demenzkranken je rund um die Uhr
Pflegedienstleitung: Manuela Roth
Nachbarschaftshilfe und Hauswirtschaftliche Versorgung
Hilfe bei Haushaltsführung, Essen zubereiten, Hilfe bei der Körperpflege, Hilfe beim Duschen und Baden, Hilfe beim An- und Ausziehen, Begleitung auf Spaziergängen, Arztbesuchen, Botengängen, Babysitten.
Einsatzleitung: Bianca Cvek

Betreuungsgruppe Kaffee Vergissmeinnicht

Donnerstag Nachmittags von 14.30 - 17.30 Uhr
Auskunft und Anmeldung:
Karin Kron, Tel.: 8 48 40; Elisabeth Ulmer, Tel.: 8 22 13

Deutsches Rotes Kreuz,

Kreisverband Rems-Murr e. V.
Wir bieten Behandlungspflege, Grundpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung sowie Pflege und Unterstützung bei Behindertenfahrdienst, Hausnotruf, Mobile Dienste, Hilfsmittelberatung, Lortzingstr. 48, 73614 Schorndorf, Tel. 0 71 81 / 7 53 58, Fax 97 13 71, info@kv-remm-murr.drk.de.

Kranken- und Seniorenpflege (KSP),

Schulstraße 18, Plüderhausen
- Professionelle Pflege in allen Bereichen
- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
- Häusliche Krankenpflege (Grund- und Behandlungspflege)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
(Hilfestellung im Haushalt, Reinigung, Bügeln, Putzen, Zubereitung von Mahlzeiten, Einkäufe, Familienpflege)
- 24-Std.-Bereitschaft (incl. Wochenend- und Feiertagsdienst)
- Pflegeeinsätze bei Pflegegeldempfängern
Telefon 932595
Bürozeiten: Mo. - Mi. und Fr. 9.00 - 11.00 Uhr, Mo. 14.00 - 16.00 Uhr sowie nach Vereinbarung.
Seniorenachmittage: Donnerstags vierzehntägig
www.ksp-pflege.de

Fortsetzung auf Seite 26

Notrufe in Plüderhausen

Über folgende Telefonnummer wird in Notfällen geholfen:

| | |
|---|---------------------------|
| Feuer | 112 |
| Rettungsdienst | 112 |
| Polizeiposten Plüderhausen | 8 13 44 |
| Polizeirevier Schorndorf | 20 40 |
| Rohrbrüche | 0171/9 70 57 60 |
| Störungsdienst Strom (EnBW) | 0800 / 3 62 94 77 |
| Störungsdienst Strom Walkersbach, Eiben- und Schautenhof | 079 61/93 36-14 01 |
| Störungsdienst Gas (EnBW) | 0800/3 62 94 47 |

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderats

Einladung zur nächsten Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, 17. Dezember 2015, um 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Plüderhausen

Öffentliche Beratung

1. Bekanntgaben/Verschiedenes
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2016 der Gemeinde Plüderhausen
 - Haushaltsreden und Beschlussfassung
3. Haushaltssatzung und Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebs Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Plüderhausen
 - Beschlussfassung
4. Badensee Plüderhausen
 - Bericht Badesaison 2015
5. Genehmigung der Annahme von Spenden

Interessierte Zuhörer sind freundlich eingeladen.

gez. Andreas Schaffer
Bürgermeister

Informationen zum gemeindlichen Winterdienst und zur Räum- und Streupflicht der Anlieger

1.) gemeindlicher Winterdienst

Für den gemeindlichen Winterdienst stehen drei Räum- und Streufahrzeuge zur Verfügung. Außerdem ist der Bauhof bei Bedarf mit Fußtrupps im Einsatz. Wenn ein Einsatz erforderlich ist, werden die Bauhofmitarbeiter umgehend benachrichtigt. Nach der Bereitstellungszeit erfolgt die Ausführung des vom Gemeinderat beschlossenen (offiziellen) Räum- und Streuplans, der lediglich den „Pflichtteil“, d.h. die Straßenabschnitte, zu deren Räumung und Bestreuung durch die Gemeinde gesetzlich vorgeschrieben ist, enthält.

Ebenfalls werden in erster Priorität Gehwege, an denen die Gemeinde selbst Grundstücksanlieger ist, nach den Vorgaben der gemeindlichen Streupflichtsatzung (siehe 2.) geräumt und gestreut. Montag bis Freitag ist der erste „Durchgang“ des Winterdienstes (auf Fahrbahnen) innerhalb der geschlossenen Ortslage für den „Pflichtteil“ in der Regel bis 7.00 Uhr abgeschlossen, an Samstagen bis 8.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 9.00 Uhr. Am Abend besteht für den „Pflichtteil“ die Räumpflicht je nach Erforderlichkeit, längstens jedoch bis 22.00 Uhr.

Anschließend folgt der freiwillige Teil, der ebenfalls vom Gemeinderat beschlossene interne Räum- und Streuplan. Dieser enthält u.a. Steilstrecken im Oberdorf und innerörtliche Verbindungsstraßen.

Der Einsatz in Walkersbach erfolgt separat durch einen privaten Räumdienst. Die Zufahrten der Höfe und abgelegenen Strecken werden ebenfalls von Privatunternehmen geräumt und gestreut.

Wohn- und Anliegerstraßen sind nicht auf der regelmäßig zur Ausführung kommenden Prioritätenliste. Sie haben verkehrsrechtlich eine untergeordnete Bedeutung. Nur bei großer Dringlichkeit und außergewöhnlich kritischen Wetterbedingungen werden diese von Schnee oder Eis befreit. Nach der geltenden Rechtsprechung besteht die

gemeindliche Räum- und Streupflicht nur an verkehrswichtigen und zugleich gefährlichen Stellen. Die Gemeinde wird sich im Rahmen des Möglichen bemühen, die meisten Ortsstraßen verkehrssicher zu halten.

Zur reibungslosen Durchführung des Winterdienstes werden alle Kraftfahrer gebeten, ihre Kraftfahrzeuge nicht auf der Straße stehen zu lassen, sondern auf private Stellplätze auszuweichen. Auf alle Fälle muss eine Restfahrbahnbreite von etwa 3,50 Metern frei gehalten werden, damit die Winterdienstfahrzeuge passieren können. Wo Anwohner mit ihren geparkten Fahrzeugen die Durchfahrt behindern, wird nicht geräumt.

Die Fußgänger werden gebeten, bei der Überschreitung von Straßen besonders an Überwegen und Bedarfsampelanlagen bei Schnee- und Glätte besonders vorsichtig zu sein, weil es der Gemeinde unmöglich und damit auch nicht zumutbar ist, die Übergänge - vor allem rechtzeitig - im ganzen Ort zu räumen und zu bestreuen.

2.) Räum- und Streupflicht der Anlieger Schnee und Eis - was tun?

Räumen und Streuen ist angesagt - denn, wenn es schneit und sich auf Fußwegen Glätte bildet, sind die Anlieger gefordert!

Was in Sachen Räum- und Streupflicht zu beachten ist und welche Aufgaben zu übernehmen sind, ist in der Streupflichtsatzung der Gemeinde Plüderhausen in der Fassung vom 01.01.1999 geregelt. Hieraus nachstehend die wichtigsten Punkte:

Wer?

Verpflichtet sind alle Eigentümer und Besitzer (z.B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben; auch wenn zwischen Grundstück und Straße eine unbebaute öffentliche Fläche von weniger als 10 m liegt. Sind mehrere Anlieger für die gleiche Fläche verpflichtet, besteht eine gesamtschuldnerische Verantwortung.

Was?

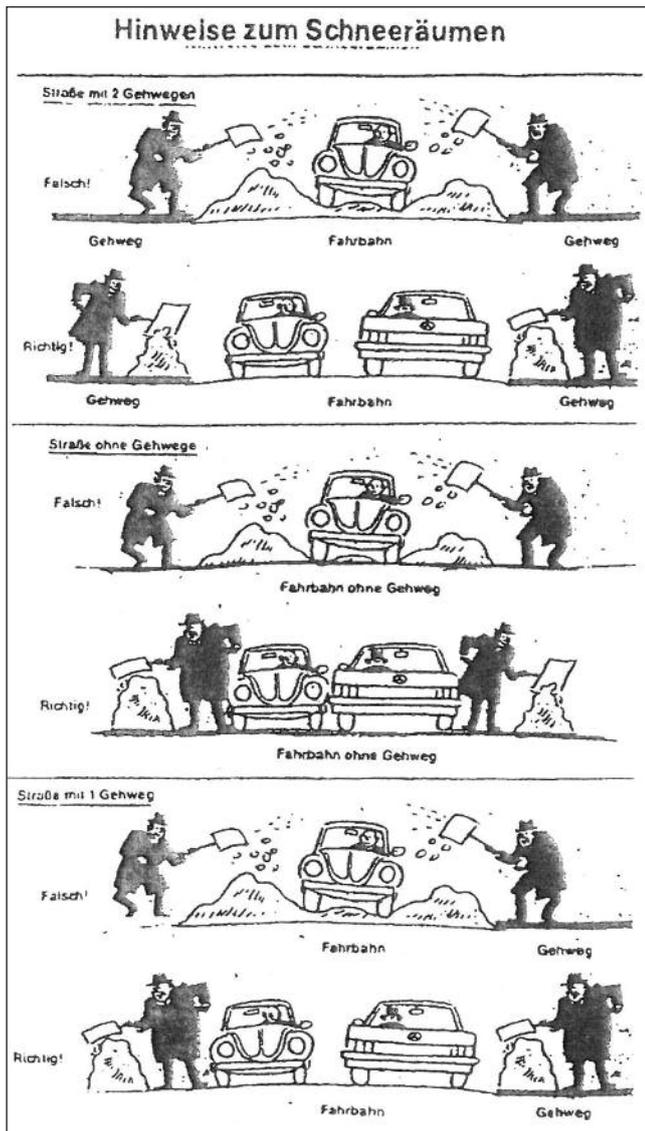
Geräumt und gestreut werden muss

- a) auf Gehwegen 3/4 der Breite, mindestens jedoch 1 m
- b) auf Straßen ohne Gehweg Gehbahnen von mindestens 1 m Breite
- c) auf gemeinsamen Rad- und Gehwegen
- d) auf reinen Fußgängerverbindungswegen (Fußwege und Staffeln wie z.B. das Schwarze Wegle). Achtung: Hinweisschilder „kein Winterdienst“ entbinden die verpflichteten Anlieger nicht von der Räum- und Streupflicht. Diese Schilder informieren lediglich darüber, dass die Gemeinde hier nicht räumt. Dies müsste sie ohnehin nur dann, wenn sie selbst Eigentümer angrenzender Grundstücke wäre.

Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sind auf den restlichen Teil der Fläche anzuhäufen. Nur soweit der Platz dafür nicht ausreicht, darf am Rande der Fahrbahn angehäuft werden. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so frei zu machen, dass das Schmelzwasser abziehen kann. Geräumter Schnee und auftauendes Eis darf den Nachbarn nicht zugeführt werden. Die geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende Benutzbarkeit gewährleistet ist. Für jedes Hausgrundstück ist außerdem ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens 1 m zu räumen.

Wichtig: Der von Gehwegen etc. geräumte Schnee darf nicht auf Fahrbahnen geworfen werden! Lediglich eine Anhäufung zwischen Fahrbahn und Gehweg oder am Fahrbahnrand ist zulässig.

Die folgenden Abbildungen zeigen, wie richtig Schnee geräumt werden soll (und wie nicht):



Womit?

Grundsätzlich dürfen Splitt, Sand, Granulat, Salz oder sonstige auftauende Stoffe verwendet werden. Aus Gründen des Umweltschutzes empfiehlt die Gemeinde Plüderhausen mäßige Verwendung. Die Gemeinde stellt als Freiwilligkeitsleistung im Bereich der Bauhofzufahrt wieder Splitt als Streugut zur Selbstabholung zu Verfügung.

Wann?

Die Räum- und Streupflichtsatzung der Gemeinde schreibt hier vor:

Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Bei tagsüber auftretendem Schneefall bzw. Glätte muss unverzüglich geräumt bzw. gestreut werden. Die Pflicht endet um 21.30 Uhr. Die Gemeindeverwaltung bittet alle Straßenanlieger ihre Räum- und Streupflicht wirklich ernst zu nehmen, denn im Unglücksfall drohen oft empfindliche Schadensersatzforderungen der Betroffenen. Zusätzlich wird der Abschluss einer privaten Haftpflichtversicherung empfohlen.

Wer noch Fragen hat, kann sich an das Ordnungsamt der Gemeinde, Herrn Kropf, Telefon: (07181) 8009-33, E-Mail: t.kropf@pluederhausen.de, wenden.

Der Text der Räum- und Streupflichtsatzung kann auf der Internetseite der Gemeinde (www.pluederhausen.de) unter „Rathaus - Ortsrecht“ abgerufen werden. Gerne können Sie im Rathaus eine Kopie davon erhalten.

Die für den Winter 2015/16 gültigen Räum- und Streupläne (der offizielle und der interne) sind ebenfalls auf der Gemeindehomepage eingestellt und können im Rathaus eingesehen werden.

GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND
PLÜDERHAUSEN – URBACH



Jahresrechnung 2014

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Plüderhausen-Urbach hat in der Sitzung am 30.11.2015 die Jahresrechnung 2014 des Gemeindeverwaltungsverbandes mit folgendem Ergebnis festgestellt:

| | Verwaltungs- haushalt EUR | Vermögens- haushalt EUR | Gesamt haushalt EUR |
|---|---------------------------------|-------------------------------|---------------------------|
| 1. Soll-Einnahmen | 1.663.496,53 | 274.578,62 | 1.938.075,15 |
| 2. + neue Haushalts- einnahmereste | | 0,00 | 0,00 |
| 3. ./ . Haushalts- einnahmereste Vorjahr | | 0,00 | 0,00 |
| 4. Bereinigte Soll- Einnahmen | 1.663.496,53 | 274.578,62 | 1.938.075,15 |
| 5. Soll-Ausgaben | 1.663.496,53 | 274.578,62 | 1.938.075,15 |
| 6. + neue Haushalts- ausgabereste | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 7. ./ . Haushalts- ausgabereste Vorjahr | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 8. Bereinigte Soll- Ausgaben | 1.663.496,53 | 274.578,62 | 1.938.075,15 |
| 9. Differenz 3.10 ./ . 3.5 (Fehlbetrag) | | 0,00 | 0,00 |
| 10. Ergebnis der Haushaltswirtschaft Zuführung zum Vermögenshaushalt | | | 220.705,31 € |
| 11. Allgemeine Rücklage Stand der Allgemeinen Rücklage zum 31.12.2014 | | | 342.780,04 € |
| 12. Stand der Schulden zum 31.12.2014 Plan- und kassenmäßiger Schuldenstand | | | 563.587,05 € |
| 13. Die Umlagen der Mitgliedsgemeinden betragen (ohne die gesetzliche Mehrwertsteuer) | | | 704.504,70 € |
| a) Plüderhausen | | | 704.504,70 € |
| davon Aufwandsumlage | 675.761,91 € | | |
| Investitionsumlage | 28.742,79 € | | |
| b) Urbach | | | 664.797,92 € |
| davon Aufwandsumlage | 639.667,40 € | | |
| Investitionsumlage | 25.130,52 € | | |

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass die Jahresrechnung 2014 samt Rechenschaftsbericht in der Zeit vom 14.12.2015 bis 22.12.2015 (je einschließlich) während der üblichen Dienstzeiten öffentlich ausliegt und von jedermann eingesehen werden kann im

- Rathaus Plüderhausen, Am Marktplatz 11, im Flur des 2.OG (Bauamt)
- Rathaus Urbach, Konrad-Hornschuch-Str. 12, im 2. OG vor Zimmer 208.

Flurbereinigung Plüderhausen/Urbach (HWS)

Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung
Baden-Württemberg, Büchsenstraße 54, 70174 Stuttgart

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Flurbereinigung Plüderhausen/Urbach (HWS)
Rems-Murr-Kreis

Flurbereinigungsbeschluss vom 26.11.2015

1. Aufgrund von § 4 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) ordnet hiermit das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung die

Flurbereinigung Plüderhausen/Urbach (HWS)

nach § 87 FlurbG an.

Sie wird vom Landratsamt Rems-Murr-Kreis - untere Flurbereinigungsbehörde - durchgeführt.

Das Flurbereinigungsgebiet umfasst von der Gemeinde Plüderhausen einen Teil der Gemarkung Plüderhausen zwischen der Bahnlinie Stuttgart - Aalen und der Bundesstraße B 29, insbesondere die Gewanne Au und Neuweiler sowie Teile des Gewanns Mehlteich, sowie von der Gemeinde Urbach einen Teil der Gemarkung Unterurbach zwischen der Bahnlinie Stuttgart - Aalen und der Bundesstraße B 29, insbesondere die Gewanne Au, Rank, Obere Wiesäcker und Neuweiler, sowie südlich der Bundesstraße B 29 das Gewann Herrenwiesen sowie Teile der Gewanne Birken, Wiesäcker sowie Neuweiler.

Das Verfahren wird ungefähr begrenzt:

- im Norden weitestgehend durch die Bahnlinie Stuttgart - Aalen,
- im Osten weitestgehend durch die Ortsstraße „Im Rank“ (Wegflurstück Nr. 3914/6), die Kreisstraße K 1882 (Wegflurstücke Nr. 3835/1 und 1100/2) und die Ortsstraße „Heusee“ (Wegflurstücke Nr. 1100 und 1100/5) sowie die Flurstücke Nr. 1164/1, 1164/2, 1166/1, 1168, 1321/1, 1169/1, 1256, 1246/1, 1245, 1240/8, 1258 und 1240, alle Gemarkung Plüderhausen,
- im Süden durch die Bundesstraße B 29, die Flurstücke Nr. 644 bis 648 und 623 (alle Gemarkung Unterurbach) sowie die Gemeindegrenze zu Plüderhausen,
- im Westen weitestgehend durch das Flurstück Nr. 623, die Wegflurstücke Nr. 623/3, 671/1 und 609, die Rems (Gewässerflurstück Nr. 700) sowie die Wegflurstücke Nr. 745/1 und 768/1, alle Gemarkung Unterurbach.

Es wird mit einer Fläche von rd. 103 ha in dem aus der Gebietskarte vom 02.09.2015 näher ersichtlichen Umfang festgestellt.

Die Begründung und die Gebietskarte sind Bestandteile dieses Beschlusses.

2. Am Flurbereinigungsverfahren sind beteiligt

- als Teilnehmer die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke. Sie bilden die Teilnehmergeinschaft.
- als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken sowie die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Gebiets mitzuwirken haben.

Die mit der Bekanntgabe dieses Beschlusses entstehende Teilnehmergeinschaft führt den Namen „Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Plüderhausen/Urbach (HWS)“.

Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und hat ihren Sitz in 73660 Urbach.

3. Dieser Beschluss mit Begründung und Gebietskarte bzw. einer Mehrfertigung der Gebietskarte liegt einen Monat - vom ersten Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet - in den Rathäusern Plüderhausen und Urbach sowie in den Rathäusern Adelberg, Schorndorf, Welzheim, Alfdorf, Lorch und Börtlingen während der ortsüblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.

Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tag nach der Bekanntgabe in der betreffenden Gemeinde ein.

Zusätzlich kann der Beschluss mit Begründung und Gebietskarte auf der Internetseite des Landesamtes für Geoinformation und Landentwicklung (www.lgl-bw.de) unter Flurneuordnung - Aktuelle Verfahren eingesehen werden.

4. a) Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, z. B. Pachtrenten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Landratsamt Rems-Murr-Kreis - untere Flurbereinigungsbehörde - Stuttgarter Straße 110, 71332 Waiblingen anzu-melden.

Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monatsfrist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines solchen Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes in Lauf gesetzt worden ist.

b) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.

Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.

Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen, Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand, notfalls mit Zwang, wieder herstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist.

c) Bäume, Beeresträucher, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden. Fehlt die Zustimmung muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen.

d) Auf den in das Flurbereinigungsverfahren einbezogenen Waldgrundstücken dürfen Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde vorgenommen werden. Anderenfalls kann diese anordnen, dass die abgeholzte oder verlichtete Fläche wieder ordnungsgemäß zu bepflanzen ist.

- e) Wer den unter b) - d) genannten Bestimmungen zuwiderhandelt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.
- f) Neben den unter 4 a) bis d) genannten Einschränkungen gelten die Beschränkungen nach dem Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz sowie dem Naturschutzrecht (z. B. Dauergrünlandumwandlungsverbot, Biotop- und Artenschutz) unverändert weiter.

5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss können die Beteiligten innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe - schriftlich oder zur Niederschrift - Widerspruch beim Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung, Büchsenstraße 54, 70174 Stuttgart, einlegen.

Auch wenn der Widerspruch schriftlich erhoben wird, muss er innerhalb dieser Frist beim Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung eingegangen sein.

Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

gez.

Reinhard Wagner DS
Abteilungsleiter

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts -

Meldestichtag zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2016 ist der 01.01.2016

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2015 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2016 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2016 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2016 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind:

Pferde; Schweine; Schafe (bis 9 Mon. alt meldepflichtig, ab 10 Mon. alt melde- u. beitragspflichtig); Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet); Hühner; Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind:

Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel
Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind:

Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine); Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und /oder Truthühner.

Für 2015 wird Anfang des Jahres 2016 der in HIT durchschnittlich gehaltene Rinderbestand 2015 abgefragt und in einer Jahresendabrechnung abgerechnet. Hierbei werden die jeweiligen tatsächlichen Haltungszeiten der Tiere lt. HIT-Eintrag berücksichtigt. Für Weidehaltungen und Pensionsbetriebe heißt dies, dass auch hier die Veranlagung mit dem Jahresdurchschnitt lt. HIT berechnet wird.

Zur Ermittlung der Anzahl der gehaltenen Ziegen in Baden-Württemberg, fragt die Tierseuchenkasse auf freiwilliger Basis die Ziegenzahlen ab. Sollten Sie keinen Meldebogen erhalten haben, so können Sie die Anzahl Ihrer gehaltenen Ziegen auch formlos schriftlich, mit Angabe Ihrer Adressdaten an unten stehende Anschrift melden, faxen oder mailen.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim Kreisveterinäramt gemeldet werden.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Es sind die Bienenvölker bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg meldepflichtig die nicht in einem der Imkerverbände gemeldet sind. Bitte beachten Sie, wenn sich die Anzahl an Bienenvölkern im laufenden Jahr um mehr als 20 %, mindestens 10 Völker erhöht, so besteht eine Nachmeldepflicht. Mitglieder eines Imkerverbands melden bitte beim Imkerverband. Alle anderen bei der Tierseuchenkasse. In der Zeit vom 1. April bis 30. September ist je Bienenvolk ein Ableger frei (nicht nachmeldepflichtig).

Unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, sind Schweine, Schafe und/oder Ziegen bis 15.01.2016 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden. Nähere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird, bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Weiteres zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste, finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Hohenzollernstr. 10R, 70178 Stuttgart
Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 - 710, E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Aus dem Gemeinderat

Sitzung des Gemeinderats vom 03.12.2015

Modernisierung der Straßenbeleuchtung wird in Kooperation mit der Bürgerenergiegenossenschaft auf den Weg gebracht

Im Kernort Plüderhausen sollen ca. 1.100 technische Leuchten der Straßenbeleuchtung modernisiert werden (Investitionskosten ca. 350.000 EUR). Dies soll auf der Basis eines abzuschließenden „Betreuungsvertrags zur Energieeinsparung“ durch die Bürgerenergiegenossenschaft Plüderhausen erfolgen. Aus einem Förderprogramm des Bundes stehen hierfür Mittel zur Verfügung. Der Gemeinderat nahm das von der Verwaltung vorgeschlagene weitere Vorgehen einstimmig wohlwollend zur Kenntnis, so dass mit Beginn des Haushaltsjahres 2016 die konkrete Beschlussfassung erfolgen kann.

Haushaltsanträge der Fraktionen zu den Haushaltsplänen 2016

Im Anschluss wurden (in Fortsetzung zur letzten Sitzung) die restlichen Haushaltsanträge der Fraktionen beraten:

Antrag 10 (FW-FD) - LED-Beleuchtung

Der Gemeinderat beschloss einstimmig das von der Verwaltung vorgeschlagene Vorgehen: Wo kurze Amortisationszeiten von Mehrausgaben für LED-Leuchtmittel oder LED-Leuchten gegeben sind, sind herkömmliche Leuchten und Leuchtmittel sukzessive gegen LED-Leuchttechnik zu ersetzen.

Antrag 11 (FW-FD) - Ausweisung neuer Gewerbegebiete, Erweiterung des Gewerbegebiets Ost (II)

Die FW-FD-Gemeinderatsfraktion hatte beantragt, neue Gewerbegebiete auszuweisen und das Gewerbegebiet Ost in den Bereich des Bebauungsplans Sportgelände Ost (beim Badensee) zu erweitern. GRin Jensen (FW-FD) erläuterte, dass das geplante Sportgelände Ost in den kommenden Jahrzehnten vermutlich nicht realisiert werde und es andererseits ständig Anfragen nach Gewerbebauplätzen gebe.

GR Theinert (CDU) attestierte dieser Idee „viel Charme“ und schloss sich dem Vorschlag der Verwaltung an, das Thema im Rahmen der Klausurtagung im Frühjahr 2016 zu diskutieren. Im Zuge dieser Diskussion solle auch die Verlegung der Sportplätze am Gänswasen zum Hohbergschulzentrum in Erwägung gezogen werden. BM Schaffer ergänzte, die im Rahmen dieser Planung entstehende neue Straße würde innerörtliche Straßen entlasten, äußerte aber Bedenken bezüglich des Naturschutzes. GR Wägner (GLU) und GR Reißig (SPD) sahen den Antrag kritisch. Das Remstal zwischen Plüderhausen und Waldhausen dürfe nicht zugebaut werden wie das untere Remstal. Dieser Bereich Natur solle grün bleiben. GR Dr. Häußermann (FW-FD) verstand den Antrag als „Denkanstoß“ für die Zukunft. Ein wichtiger Punkt sei ihm die bessere Verkehrserschließung des Gewerbegebiets Ost von der B 29-Anschlussstelle Waldhausen her. Anstelle dieser neuen Straße können eventuell die alte B 29 nördlich der Bahnlinie renaturiert werden. Das Sport- und Freizeitgebiet um den Badensee solle trotz Gewerbegebiet weitgehend grün bleiben.

Schließlich verständigte sich das Gremium einstimmig darauf, die Verwaltung zu beauftragen, die Möglichkeiten zur Erschließung weiterer Gewerbeflächen im Gewerbegebiet Ost zu untersuchen und im Rahmen der Klausurtagung eine erste Diskussionsgrundlage vorzustellen.

Antrag 12 (FW-FD) - Wirtschaftsförderung

Der Gemeinderat stimmte einstimmig dem Beschlussvorschlag der Verwaltung zu:

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Gemeinderat im 1. Quartal 2016 eine Stellenausschreibung, die die Möglichkeit zur Gründung eines Teams oder AKs offen lässt, zur Freigabe vorzulegen. Im Haushalt 2016 wird hierfür ein Budget von max. 5.000 EUR für ehrenamtliche Entschädigung und Sachkosten eingestellt. Bei der Besetzung der Stelle wird ein Mitarbeiter im Rathaus anteilig freigestellt.

Antrag 13 (FW-FD) - Nutzung Mensa

Um die Einnahmesituation der Gemeinde zu verbessern und um in Plüderhausen eine weitere gute Möglichkeit für größere Familien- oder Firmenfeiern zu bieten, beantragte die FW-FD-Fraktion die Prüfung der Nutzung der Schulmensa für solche Veranstaltungen. GRin Jensen sieht die Mensa, in die man viel investiert habe und die aber nur 3 bis 4 Stunden am Tag in Betrieb ist, als „brach liegendes Kapital“. Die Verwaltung hatte daraufhin Stellungnahmen bzw. Erfahrungsberichte benachbarter Kommunen eingeholt. Dort sieht man davon ab, Mensen privat zu vermieten. BM Schaffer äußerte seine Bedenken und sah unter dem Strich

mehr Ausgaben als Einnahmen (Aufwand durch Sicherheits- und Hygieneauflagen, Hausmeister- und Schließdienste usw.) Würde man die Gebühren kostendeckend kalkulieren, wären diese so hoch, dass es kaum entsprechende Nachfrage geben würde. U.a. GR Scheurer (CDU) sprach sich für einen „Testlauf“ aus. Dieser Position schlossen sich u.a. auch GRin Pfeiffer (CDU) und GR Theinert (CDU) an. GR Reißig teilte eher die Bedenken von BM Schaffer. GRin Mück (SPD) bat darum, die bereits jetzt mögliche Privatnutzung des Mensa-Foyers besser zu bewerben. Diese sei wenig bekannt. Schließlich stimmte der Gemeinderat mit 15 Ja-Stimmen bei 3 Gegenstimmen dem Haushaltsantrag zu: Es soll ein Konzept für eine Nutzungsvereinbarung erarbeitet werden, mit welchem die Vermietung der Mensa für externe Gruppen durchgeführt werden kann. Dazu soll das Marketing und die Vermarktung der Mensa ausgebaut werden.

Antrag 14 (FW-FD) - Gestaltung Verkehrskreisel Orts- eingang

2015 hatte die Verwaltung bereits versucht, den Heuseekreisel mit einer kostengünstigen Wildblumenwiese ansehnlich zu gestalten. Auf Grund des späten Beginns erwies sich dies noch nicht als optimal. GR Schiek (CDU) regte an, dies 2016 auf jeden Fall nochmals zu probieren. GR Reißig äußerte bezüglich der von der FW-FD vorgeschlagenen Gestaltungselemente Probleme mit Sicherheitsvorschriften bzw. dem Straßenbauamt. GR Gomolzig (CDU) regte eine ganzjährige Beflagung ähnlich wie bei den Festtagen an. Schließlich verständigte sich der Gemeinderat einstimmig darauf, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, das Thema an die Bürgerbeteiligung-Kleingruppe Garten, die mit dem bisherigen Arbeitskreis Grünanlagen fusioniert, zu delegieren. Diese soll bis März 2016 einen Vorschlag unterbreiten.

Antrag 15 (FW-FD) - Bäckerei mit Standort Plüder- hausen-Süd

GRin Jensen sieht hier eine Aufgabe für einen Wirtschaftsförderer (vgl. Antrag 12). Im „Unterdorf“ müsse wegen der Bevölkerungsdichte und des Durchgangsverkehrs Potenzial für eine neue Bäckerei-Filiale gegeben sein. BM Schaffer und GR Reißig berichteten, dass sie bereits zahlreiche Gespräche mit Bäckereien in der Umgebung und mit Bäckereiketten geführt hätten - mit dem Ergebnis, dass hier kein wirtschaftlicher Betrieb gesehen wird. Die Verwaltung sagte zudem ein Schreiben an die Bäckerinnung zu. GR Schiek führte aus, in der sozialen Marktwirtschaft entscheide Angebot und Nachfrage; die Gemeinde habe hier keinen Einfluss. GR Gomolzig regte an, Bäckereien anzufragen, ob sie nicht zumindest zum Betrieb eines mobilen Verkaufs mit begrenzten Öffnungszeiten, vergleichbar mit dem Pausenverkauf an Schulen, bereit wären. Schließlich beauftragte der Gemeinderat einstimmig die Verwaltung, die Bäckerinnung anzusprechen und für einen Betreiber zu werben. Ferner soll die Verwaltung Bäckereien und Bäckereiketten in der Umgebung anschreiben und anfragen, ob diese zu einem mobilen Verkauf (mit begrenzten Öffnungszeiten) im Bereich Plüderhausen-Süd bereit wären.

Antrag 16 (FW-FD) - Ausweisung neuer Baugebiete

Die FW-FD-Fraktion nannte in ihrem Antrag konkret den Bereich Holbeinstraße/Billing. GR Scheurer ergänzte, die bereits beschlossenen Gebiete Hohrain/Glünd anzufragen. GR Reißig hielt es für wichtig, die Verdichtung im Ortsgebiet weiter voranzutreiben, bevor „grüne Landschaft“ zugebaut werde.

BM Schaffer und Bauamtsleiter Kern berichteten von Verdichtungsversuchen in den letzten Jahren, z.B. im

Bereich Neusatz seien 30% der Fläche unbebaut. Die Stimmung bei den meisten Eigentümern sei gegen eine zusätzliche „Bebauung in den Gärten“ der bestehenden Anwesen. Schließlich beauftragte der Gemeinderat einstimmig die Verwaltung, wie von dieser vorgeschlagen, Entscheidungsgrundlagen für die Ausweisung neuer Wohnbauflächen zur Klausurtagung 2016 zusammenzutragen.

Antrag 17 (FW-FD) und 18 (GLU) - Straßenerschließungsbeiträge

BM Schaffer führte an, dass ein entsprechender Bericht auch unabhängig von diesem Antrag für Anfang 2016 vorgesehen ist. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung einstimmig, im 1. Quartal 2016 eine entsprechende Vorlage zur Beratung im Gemeinderat zu erstellen. Darin sollen dann die noch nicht abgerechneten Straßen aufgelistet werden und gleichzeitig dargelegt werden, warum diese bisher noch nicht abgerechnet werden konnten bzw. was getan werden müsste, um eine baldige Abrechnung zu ermöglichen.

Antrag 19 (SPD) - Neubau einer zweistöckigen Halle als Ersatz für das Bischoffareal und das Ex-Kino

Der Gemeinderat stimmte einstimmig dem Verwaltungsvorschlag zu, im Zuge der Gesamtbetrachtung der Themen Vereine - Bauhof - Feuerwehr über eine Gebäudekonzeption für deren Gebäudebedarf zu berichten.

Antrag 20 (SPD) - Kostensituation Staufenhalle

Der Gemeinderat beauftragte einstimmig die Verwaltung, die Kostensituation der Staufenhalle im 1. Halbjahr 2016 aufzuarbeiten und dem Gemeinderat hierüber zu berichten.

Antrag 21 (SPD) - Änderung der Friedhofsatzung, Baumgräber

Der Gemeinderat beauftragte einstimmig die Verwaltung, das Thema im 1. Quartal 2016 im Gemeinderat zu behandeln.

Antrag 22 (SPD) - Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP)

Der Gemeinderat beschloss mit 12 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung, das von den Kommunalen Spitzenverbänden gemeinsam entwickelte Positionspapier zur TTIP als Erklärung des Gemeinderats Plüderhausen zu verabschieden.

Interessant und Wissenswert

Mitteilungsblatt über den Jahreswechsel

Über den Jahreswechsel erscheint das Blättle wie folgt:

KW 51 Do, 17.12.2015 (Redaktionsschluss: Di, 15.12.2015, 12 Uhr)

KW 52 keine Ausgabe

KW 53 Mi, 30.12.2015 (Redaktionsschluss: Mi, 23.12.2015, 12 Uhr)

KW 1 Fr, 08.01.2016 (Redaktionsschluss: Di, 05.01.2016, 12 Uhr)

Wir bitten um Beachtung.

Wochenmarkt vom 26.12. (2. Weihnachtstag) vorverlegt auf 24.12.2015 (Heiligabend)

Wegen des Feiertags wird der Plüderhäuser Wochenmarkt vom Sa., 26.12.2015, auf Do., 24.12.2015 (Heiligabend, kein Feiertag), vorverlegt.

„Halbzeit“ bei der Erschließung „Weid II“

Kurz vor Weihnachten haben die Erschließungsarbeiten „Weid II“ einen erfreulichen Zwischenstand erreicht: Von den rd. 2 Millionen Baukosten wurden bereits Leistungen von gut 1 Million erbracht, so dass die Arbeiter der Fa. Weidler bald in die verdiente „Halbzeit“ sprich Winterpause gehen können.

Die Straße Auf der Weid wird zwar bis zu den Betriebsferien nicht wieder hergestellt sein, sondern muss als Schotterpiste „überwintern“, sie soll jedoch im neuen Jahr sehr zügig endausgebaut werden.

Dass die einzelnen Baugruben recht lange offenstehen, was den Anliegern sehr viel Geduld abverlangt, liegt an den vielen verschiedenen Kabeln und Leitungen unterschiedlicher Betreiber (z.B. Schmutzwasserkanal, Regenwasserkanal, Trinkwasserleitung, Gasversorgung, Stromkabel, Telefonleitung, Glasfasernetz), die trotz guter Koordination nicht zeitgleich eingelegt werden können.

Leider ist bei einem eventuellen Wintereinbruch auf der Straße Auf der Weid zwischen der Einmündung Remsstraße/ Birkenallee und dem Ginsterweg kein normaler Winterdienst möglich. Bei stärkerem Schneefall wird der Bauhof den Anliegern aber dennoch eine befahrbare Trasse ermöglichen. Fußgänger und Fahrradfahrer werden jedoch dringend gebeten, das gesperrte Teilstück nicht zu nutzen. Passanten sollten daher auf dem Weg zum Bahnhof einen kleinen Umweg in Kauf nehmen.

Um Verständnis wird gebeten.



Adventskalender als riesengroßes Kinderbuch

„In diesem Jahr hat die Seniorenwerkstatt erstmals den Kalender gestaltet und die Premiere ist sehr gut gelungen“, so BM Andreas Schaffer bei der feierlichen Eröffnung des 15. Rathaus-Adventskalenders am 1. Dezember.



Eines der wunderschönen Motive des Kalenders

„Wir haben uns von einem Kinderbuch inspirieren lassen und daraus den größten Adventskalender in Plüderhausen und zugleich das größte Kinderbuch gestaltet“, erläutert Thomas Küssner als Sprecher der Seniorenwerkstatt das Projekt. Federführend bei der Umsetzung waren Hans-Dieter Oesterle und Klaus Reitler. Die tatkräftige und handwerklich begabte Gruppe hat in den letzten Monaten gesägt, geschnitten und geklebt. Der Einsatz hat sich gelohnt. Bunte Kinderbuch-Motive schmücken den Rathaus-Eingang.



Die Kindergartenkinder singen bekannte Weihnachtslieder

Passend zum Kinderbuch wurde das Rahmenprogramm mit Weihnachtsliedern und einem Gedicht von Kindern und Erzieherinnen der Plüderhäuser Kindergärten gestaltet. Weihnachtliche Stimmung hat sich an diesem Abend auf dem ganzen Marktplatz verbreitet.



Volle Konzentration beim Gedicht aufsagen

Der Arbeitskreis City-Marketing als Ausrichter der Veranstaltung dankt allen Beteiligten und spendete wie immer Früchtepunsch, Glühwein und weihnachtliches Gebäck.



Thomas Küssner spricht für die Seniorenwerkstatt

Theater für Kinder im Advent

Am kommenden Sonntag zeigt das Theater hinterm Scheuerntor in Kooperation mit der Gemeinde Plüderhausen das dritte Theaterstück der diesjährigen Kinder-Adventsreihe. Die Vorstellung beginnt um 15 Uhr.

Oliver Köhler erzählt mit seinem Bauchladentheater die Geschichte der drei kleinen Schweine, die sich ein Strohaus, ein Holzhaus und ein Haus aus Stein bauen. Der Wolf hat bereits Witterung aufgenommen und doch ist er zur falschen Zeit am falschen Ort.

Das Theaterstück ist geeignet für Kinder ab vier Jahren. Karten zum Preis von 5 Euro gibt es im Vorverkauf bei der Papeterie Donner, Hauptstraße 21, oder an der Tageskasse.



Nach erfolgreichem Flohmarktauftritt und dem stimmungsvollen Seniorennachmittag ein weiteres Highlight für die BürgerStiftung: Holger Wüst, Regionaldirektor der Volksbank Stuttgart, übergab vergangenen Montag einen Scheck in Höhe von 1.000 EUR an die Geschäftsführung der BürgerStiftung. Vorsitzender BM Schaffer und Geschäftsführerin Regina Rösch nahmen die Spende dankbar entgegen und würdigten die Spende als Anerkennung der erfolgreichen



Holger Wüst überreicht den Scheck an BM Schaffer und Regina Rösch

Arbeit der BürgerStiftung Plüderhausen. „Diese Anerkennung stärkt uns und wir werden diese Summe im Sinne unseres Mottos einsetzen, nämlich 'Helfen mit Perspektiven' für Plüderhausen“, betonte BM Schaffer.

Die BürgerStiftung Plüderhausen wurde 2009 gegründet. Die Volksbank Stuttgart gehörte seinerzeit zu den Gründungsstiftern mit einem beachtlichen Anteil von 25.000 EUR.

Plüderhausen Senioren-PC-Kurse



REMS-MURR-KREIS
Senioren-PC-Treff

Der Umgang mit neuen Medien, insbesondere dem

Internet oder dem Archivieren der Digital-Urlaubsfotos gehören immer mehr zu unserem Alltag. Nicht jeder hat oder hatte die Möglichkeit, dies im Berufsleben zu praktizieren. Deshalb bietet der Senioren PC-Treff Plüderhausen verschiedene Kurse an, um dies zu erlernen oder zu vervollständigen.

Ansprechpartner für folgende Kurse:

Severine Jahneltel. 8009-31, Wolfgang Reiboldtel. 85173

Anfänger-Kurs

Unser Anfänger-Kurs richtet sich an Personen, die keine oder wenig PC-Erfahrung haben.

Inhalte des Kurses: der Computer, sein Inneres und Äußeres, Umgang mit dem Betriebssystem Windows 7, Mausbedienung, Fenster und Programme, Ordner und Dateien, Umgang mit dem Anwenderprogramm Word 2010, erstellen und speichern von einfachen Texten und Bildern, allgemeiner Umgang mit dem Internet, Informationssuche im Internet, bei Bedarf einrichten einer E-Mail Adresse, alles über E-Mail Verkehr.

Mittwochs - 9.30 Uhr, 6 Doppelstunden, Kostenbeitrag 40 EUR

Vertiefungs-Kurs

Der Vertiefungskurs richtet sich an Personen, die bereits einen Kurs absolviert oder sonstige Erfahrungen mit dem PC haben.

Inhalte des Kurses sind: Kurze Auffrischung des Anfängerkurses mit Schwerpunkt Wordvertiefung, verschiedene Kopier- und Speichermöglichkeiten, bearbeiten fremder Speichermedien, anlegen einer übersichtlichen Digital-Fotodatei, Internet und E-Mail Schwerpunkte nach Wünschen und Fragen der Teilnehmer.

Dienstags - 9.30 Uhr, 6 Doppelstunden, Kostenbeitrag 40 EUR

Ansprechpartner für folgende Kurse:

Volker Maier - Tel. 88 43 44, Ingeborg Witke - Tel. 8 41 69, Thomas Küssner - Tel. 8 81 17

F-Kurs Textverarbeitung

Sie haben beim Senioren-PC-Treff Plüderhausen schon einen Anfängerkurs bzw. Vertiefungskurs absolviert und/oder Sie kennen sich schon ein wenig in der Textverarbeitung aus und möchten einfach mehr wissen oder einfach nur Ihre Kenntnisse auffrischen?

Dann bieten wir Ihnen einen F-Kurs an, in dem wir zusammen einen persönlichen Briefkopf, eine Einladungskarte mit verschiedenen Textformaten, eingefügten Grafiken, Fotos und einer Orientierungskarte usw. erstellen werden.

4 Doppelstunden, Kostenbeitrag 30 EUR

Excel-Kurs

Wir machen Sie mit den Grundlagen des Excel-Programms vertraut und zeigen Ihnen, wie Sie ganz leicht Tabellen er-

stellen/bearbeiten/kalkulieren und in Grafiken darstellen können. Anwendungsbeispiele: Haushaltsbuch, Blutdruckprotokolle, Teilnehmerlisten, Bestandslisten für Hobby-Sammlungen (Modelleisenbahnen, Münzen, Bücher, Musik usw.) und vieles andere mehr.

4 Doppelstunden, Kostenbeitrag 30 EUR

Systempflege

Dieser Kurs wendet sich hauptsächlich an Laptopbesitzer. Hier werden Sie erfahren, wie Sie sich und Ihren Laptop vor unerwünschten Situationen im Umgang mit dem PC schützen können.

Wir werden mit kostenloser Software Folgendes erarbeiten: Erarbeiten von Datensicherungen, Aufspüren und Löschen von gefährlichen bzw. unerwünschten Dateien, Reinigen Ihres PCs von Ballast, der den PC verlangsamt, Vorstellung von Anti-Viren-Software.

2 Doppelstunden, Kostenbeitrag 15 EUR

PowerPoint-Kurs

In diesem Kurs bieten wir eine Einführung in das Programm PowerPoint. Mit einer PowerPoint-Präsentation können Sie Bilder, Texte, Musik, Videos anlässlich von Geburtstagen, Jubiläen, Urlauben, Ausflügen, Veranstaltungen präsentieren.

4 Doppelstunden, Kostenbeitrag 30 EUR

Kurs „Von der Kamera zum Fotobuch“

Inhalte des Kurses sind: Fotos von der Kamera auf den PC überspielen, Fotos auf PC richtig speichern, Ordner anlegen, richtig benennen, Fotos sortieren, umbenennen, Bildbearbeitung, Fotobuch erstellen. Anhand verschiedener kostenloser Programme geben wir Ihnen Tipps zu deren Handhabung und üben zusammen die einzelnen Schritte.

Teil 1: Speichern/Bildbearbeitung; Teil 2: Fotobuch erstellen

4 Doppelstunden, Kostenbeitrag 30 EUR

Für alle Kurse gilt:

* Anmeldeschluss ist Donnerstag, 14. Januar 2016.

* Die Kurse werden ab einer Mindestteilnehmerzahl von 4 Personen durchgeführt.

* Geschult wird in den Räumen der EDV-Beratung Schuler, Obere Kirchgasse 4. Es sind 6 PC-Arbeitsplätze vorhanden, es kann auch der eigene Laptop mitgebracht werden.

Interessierte, die uns bei den Kursen gerne unterstützen möchten, sind jederzeit herzlich willkommen. Auch zum Schnuppern.

Bahmüller setzt neue Meilensteine im Bereich Wellpappeverarbeitungs-maschinen

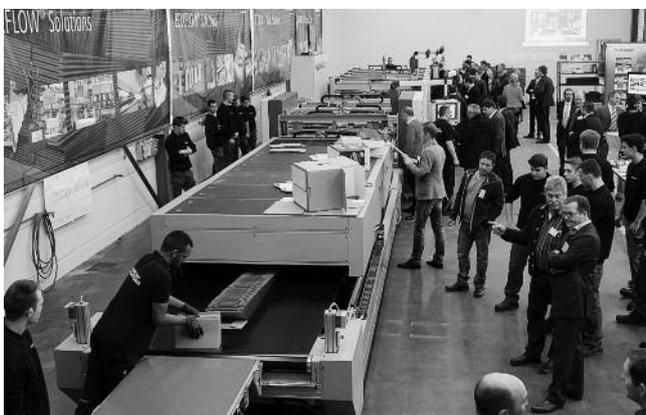
Nicht nur anlässlich des 70. Geburtstags der Bahmüller Maschinenbau Präzisionswerkzeuge GmbH versammelten sich dieses Jahr die Entscheider der verarbeitenden Wellpappenindustrie in Plüderhausen.

Vom 25.-26.11.25 hieß Bahmüller mehr als 50 Kunden und Interessenten aus Deutschland und Europa herzlich willkommen, die 3. Generation der erfolgreichen Faltschachtelklebemaschine TURBOX im Rahmen einer Open House Veranstaltung an einer Vorführmaschine zu erleben.

Die 3. Generation überzeugt mit neusten Entwicklungen, basierend auf 10 Jahre TURBOX Erfahrung, die sich durch eine ausgesprochene Modularität und Optionenvielfalt auszeichnet und durch innovative Servotechnologie unterstützt wird.

Ein besonderes Ereignis des Events war die Einweihung des Bahmüller Innovation Centers (BIC). Das neu eröffnete BIC bietet künftig den Mehrwert, gemeinsam mit Kunden Test und Vorabnahmen an hochpräzisen Wellpappeverarbeitungs- maschinen durchzuführen. Zudem wird der Innovationsvorsprung durch die Möglichkeit, technische Neuheiten unter Praxisbedingungen intern umfassend zu prüfen und zu validieren, weiterhin garantiert.

Als Hersteller von Wellpappe-Verarbeitungssystemen, Produktionsrundscheifmaschinen und Präzisionswerkzeugen erzielte Bahmüller mit 350 Beschäftigten im letzten Jahr Rekordergebnisse von über 70 Mio. Euro. Der Erfolgskurs der Faltschachtelklebemaschine TURBOX begann mit der Markteinführung 2006, mittlerweile sind weltweit über 60 Anlagen installiert. Garant für den weiteren Erfolg der hochentwickelten TURBOX-Linie sind erfahrene Mitarbeiter, die Entwicklungen mit Begeisterung und in enger Zusammenarbeit mit den Kunden vorantreiben.



Der VVS informiert:

Fahrplanänderungen auf der Remsbahn zum Fahrplanwechsel am 13.12.2015

Die wichtigsten Fahrplanänderungen zum 13.12.2015, die Plüderhausen und die Remsbahn betreffen:

S-Bahn

Linie S 2 (Schorndorf-Filderstadt)

Zusätzliche Fahrten in der Nacht

Im Zusammenhang mit dem ausgeweiteten S-Bahn-Fahrplan in den Nächten von Sonntag auf Montag bis Donnerstag auf Freitag fahren folgende zusätzliche Züge: ab Schorndorf um 0.18 Uhr nach Filderstadt und ab Filderstadt um 0.34 Uhr nach Schorndorf. Durch die zusätzlichen S-Bahnen haben auch Fluggäste von stark verspätet ankommenden Flügen noch eine Möglichkeit, nachts mit der S-Bahn weiterzufahren.

Regionalbahn

Linie R2 (Stuttgart-Schorndorf-Aalen)

Morgens fahren vier Züge in Richtung Stuttgart jeweils zwei Minuten früher ab

Montags bis freitags fahren vier Züge in Aalen jeweils zwei Minuten früher ab. Dadurch sollen Züge nach Stuttgart pünktlicher in Schorndorf ankommen. Betroffen sind der Interregioexpress (IRE, kein Halt in Plüderhausen) Aalen ab nun 6.25 Uhr statt 6.27 Uhr sowie die Regionalexpresszüge (RE) Aalen ab 6.29 Uhr statt 6.31 Uhr (Plüderhausen 7.04 Uhr statt 7.05 Uhr), Aalen ab 7.04 Uhr statt 7.06 Uhr (Plüderhausen 7.37 Uhr statt 7.38 Uhr) und Aalen ab 7.33 Uhr statt 7.35 Uhr (Plüderhausen weiterhin 8.07 Uhr). Die Streckenfaltpläne der DB für die Remsbahn sind im Rathaus Plüderhausen erhältlich (solange Vorrat reicht).

Weitere Informationen

Alle Änderungen zum Fahrplanwechsel am 13.12.2015 sind im Internet unter www.vvs.de abrufbar.



Gemeindebücherei

LESESTART - drei Meilensteine für das Lesen

Viele Kinder und Jugendliche in Deutschland können nicht gut lesen. Durch die Aktion „Lesestart“ der Stiftung Lesen, soll sich das ändern, indem Eltern schon früh motiviert werden, Bücher und Geschichten in ihren Familienalltag zu integrieren. Rund 4,5 Mio. Lesestart-Sets werden an Kinder aus drei aufeinanderfolgenden Jahrgängen verschenkt.

Vor zwei Jahren erhielten einjährige Kinder das erste Lesestart-Set in ihrer Kinderarztpraxis. Im zweiten Durchgang bekommen Kinder, die dieses Jahr drei Jahre alt geworden sind oder es noch werden, das Folge-Set in der Gemeindebücherei. Im dritten Durchgang werden dann zur Einschulung weitere Sets verteilt.

Dieses Jahr startet nun schon die zweite Runde, in der dreijährige Kinder sich ein Lesestart-Set in ihrer Bücherei abholen können. In allen Sets enthalten sind u.a. jeweils ein altersgerechtes Buch, anschauliches Material und Alltags-tips rund ums (Vor-)Lesen für Eltern und Kinder. Die Gemeindebücherei lädt die Eltern der dreijährigen Kinder in Plüderhausen herzlich ein, sich dieses kostenlose Set abzuholen (solange der Vorrat reicht). Gerne dürfen Sie sich bei Ihrem Besuch in der Bücherei umsehen und in unserem Bestand stöbern.

SPERRMÜLLBÖRSE „ZU VERSCHENKEN“

| Lfd. Nr. | Gegenstand | Telefon |
|----------|-------------------|---------|
| 1 | Aquarium 80 Liter | 4086991 |

Interessenten an diesen Gegenständen können sich unter der o.g. Telefonnummer direkt mit dem Schenker in Verbindung setzen.

Wer funktionsfähige und brauchbare Gegenstände verschenken möchte, anstatt sie zum Sperrmüll zu geben, kann dies die Gemeindeverwaltung, Herrn Schlotz (Telefon 80 09 - 42), schriftlich oder telefonisch wissen lassen - und der jeweilige Gegenstand wird dann in den Mitteilungen unter dieser Rubrik veröffentlicht.

Terminverschiebungen Abfallentsorgung

Bereits jetzt kommt es wegen der Weihnachtsfeiertage zu Terminverschiebungen bei der Abfallentsorgung.

In ganz Plüderhausen werden die Biotonnen am Samstag, 12. Dezember geleert, die Gelben Tonnen am Mittwoch, 16. Dezember. Auf Donnerstag, 17. Dezember wird die Leerung der Restmülltonnen mit 2-wöchentlichem Abfuhrhythmus sowie die Leerung der großen 770- und 1.100 l-Restmüllcontainer mit wöchentlichem Abfuhrhythmus verschoben.

Die AWG bittet um Beachtung der geänderten Entsorgungstermine.

Abfallinfobroschüren und Entsorgungskalender 2016 werden verteilt

Voraussichtlich ab Freitag, 18. Dezember werden im gesamten Rems-Murr-Kreis die neue Abfallinformationsbroschüre der AWG sowie der Entsorgungskalender für das Jahr 2016 verteilt.

Im Jahr 2016 gibt es einige Neuerungen die detailliert in der Infobroschüre nachgelesen werden können. So hat man z.B. in Zukunft die Möglichkeit, Restmüll-, Bio- und Altpapier-tonnen selbst abzuholen oder zu tauschen. Neben Sperrmüll können in Zukunft auch Elektroaltgeräte und Metallschrott per Express abgeholt werden. Die Kosten belaufen sich (wie beim Sperrmüll) auf 35 Euro je Abfuhr. Wer Hilfe beim Herausbringen von Sperrmüll oder großen Elektrogeräten benötigt, kann ab dem nächsten Jahr beim zuständigen Entsorgungsunternehmen einen kostenpflichtigen "Vollservice" beauftragen. Allerdings gibt es auch kleine Einschränkungen. So können aufgrund geänderter rechtlicher Vorgaben nicht mehr auf allen Recyclinghöfen große Elektroaltgeräte und Röhrenbildschirme angenommen werden. Entsprechende Informationen gibt es in der Informationsbroschüre.

Einen neuen Service bietet die AWG auch beim Entsorgungskalender. Dieser wird ab dem Jahr 2016 jeweils individuell erstellt. Das heißt, alle Haushalte und Gewerbetreibende im Rems-Murr-Kreis erhalten einen Kalender, auf dem nur die Termine für die jeweilige Adresse vermerkt sind. Wer Entsorgungstermine auch für andere Adressen benötigt, kann sich über die Internetseite der AWG (www.awg-remsmurr.de) ganz bequem den jeweils gültigen Kalender erstellen und ausdrucken. Dieser Service kann übrigens schon jetzt genutzt werden.

Die Zustellung der Broschüren und Kalender soll ab Freitag, 18. Dezember erfolgen. Die Zustellung erfolgt in diesem Jahr in einem DIN A5 Umschlag, der mit der jeweiligen Adresse versehen ist. Damit Kalender und Broschüre nicht versehentlich mit den Weihnachtsprospekten im Altpapier landen, bitten die AWG-Abfallberater darum, die Post in dieser Zeit besonders gründlich durchzusehen.

Wer bis Weihnachten keine Broschüre mit Kalender im Briefkasten hatte, kann sich die Broschüre auf dem jeweiligen Rathaus abholen. Der Kalender kann über die AWG-Internetseite erstellt oder direkt bei der AWG nachbestellt werden.

Kontakt:

info@awg-remsmurr.de oder Telefon 07151 / 501-950, -9535

Feuer ☎ 112

Kindergärten und Schulen

Wir vom ev. Kindergarten im Schlossweg...

... haben den Nikolaus im Wald getroffen. Am Samstag, 5. Dezember, versammelten sich zahlreiche Kinder mit Eltern und Erzieherinnen nachmittags am Rehaldenparkplatz. Gemeinsam machten wir uns auf den Weg durch den Wald, um den Nikolaus zu suchen.

An einer Gabelung sangen die Kinder Lieder, bis sie eine Glocke hörten. Samt Bollerwagen, Sack und goldenem Buch stapfte der Nikolaus aus dem Wald herbei. Er wurde mit Gedichten begrüßt, die von den Kleinen, den Mittleren und den Großen ehrfürchtig vorgetragen wurden. Danach erhielt jedes Kind ein kleines Säckchen mit Mandarine, Apfel und Schokonikolaus. Nachdem sich der Nikolaus wieder in den Wald verabschiedet hatte, zogen die Kinder weiter zur Skihütte, wo es Hefezopf, Kinderpunsch und Glühwein gab.

Nicht nur für diese gelungene Aktion wollten die Eltern den Erziehern danken. Deshalb bekam das Team um Leiterin Birgit Sonneck zu diesem Anlass ihre Weihnachtsgeschenke: mit bunten Kinderhänden bedruckte Filztaschen. Vielen Dank auch nochmal auf diesem Weg für die tolle Arbeit während des ganzen Jahres mit unseren Kindern! Und den Eltern herzlichen Dank für die gute Gemeinschaft untereinander. Wir wünschen allen weiterhin eine schöne Adventszeit!



Hohbergschule Plüderhausen

Hallo liebe REWE & EDEKA - Einkäufer,

wir, die Klasse 7b, helfen Ihnen gerne beim Einpacken und ins Auto bringen Ihrer Einkäufe.

Am Freitag, den 11. Dezember, 14 - 18 Uhr sind wir in Lorch beim REWE.

Am Samstag, 12. Dezember, 10 - 18 Uhr sind wir mit einem Waffelstand in Plüderhausen beim EDEKA.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Ihnen helfen könnten und Sie uns unsere Kasse für den Schullandheimaufenthalt aufbessern würden.

Bis dann.

Ihre Klasse 7b - Der Hohbergschule/Plüderhausen

Schäfersfeldschule Lorch

Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien Dienstag, 22.12.2015

Schäfersfeldschule: Gottesdienst kath. Kirche 7.30 Uhr; U-Beginn: 8.30 Uhr, U-Ende: 10.50 Uhr

Gymnasium Friedrich II. Lorch: Gottesdienst kath. Kirche 7.30 Uhr; U-Beginn: 8.30 Uhr, U-Ende: 10.35 Uhr

Wir gratulieren

Am Freitag, 11. Dezember 2015

Frau Monika RAEDER, Schwanfeld 17, zum 70. Geburtstag
Herrn Martin GRÜN, Schneeberg 36, zum 80. Geburtstag

Am Samstag, 12. Dezember 2015

Herrn Werner WEBER, Bruckgasse 7, zum 75. Geburtstag

Freiwillige Feuerwehr

Dienstplan Dezember 2015

Do., 10. 12. 19:00 Uhr Gruppe 4

Do., 17. 12. 19:00 Uhr Führungszug

Jugendfeuerwehr

Der Übungsdienst der Jugendfeuerwehr findet jeden Montag von 18:30 Uhr bis ca. 20:30 Uhr statt. Treffpunkt 18.15 Uhr am Feuerwehrhaus.

In den Schulferien findet kein Übungsdienst statt. Weitere Informationen unter www.feuerwehr-pluederhausen.de - Rubrik Jugendfeuerwehr.

Kontakt zur Jugendfeuerwehr

Leiter der Jugendabteilung: Jugendwart Dominik Ströhlein 86717 (Feuerwehrhaus, nur Montags ab 18.00 Uhr) und unter jugendfeuerwehr-pluederhausen@gmx.de.

Die Vereine berichten



Arbeitskreis Flüchtlingshilfe Plüderhausen

Helfen tut gut

Es gibt wohl kein Poesiealbum ohne die schlichte Weisheit: „Trage bei zu anderer Glück, denn die Freude, die wir geben, kehrt ins eigne Herz zurück.“ Schon den Kindern soll bewusst gemacht werden, dass Hilfsbereitschaft auch dem Helfer selbst sehr viel bringt. Die strahlenden Augen eines Kindes beim Überreichen eines Geschenkes an einen von ihm geliebten Menschen zeigen, wie gut ihm das Schenken selber tut. Und unsere biblische Überlieferung geht im Gleichnis vom barmherzigen Samariter noch ein Stück weiter: Nicht nur der uns vertraute und geliebte Mensch sollte unsere Hilfsbereitschaft erfahren. Unser Nächster ist nicht der, den wir uns aussuchen, sondern derjenige, der unsere Hilfe braucht.

Demnächst werden in Plüderhausen doppelt so viele Flüchtlinge als bisher unsere Hilfe brauchen. Diese Hilfe werden wir aber nur leisten können, wenn sich unser Helfer-Team deutlich vergrößert. Deshalb bitten wir auch Sie als Leser des Gemeindeblattes und als Mitbürger in unserer Gemeinde: Helfen Sie uns helfen! Besonders toll wäre es, wenn Sie bei der persönlichen Betreuung von Flüchtlingen mithelfen könnten. Hier ist unser größter Bedarf. Wenn Ihnen das aus persönlichen, z. B. beruflichen Gründen zeitlich zu intensiv und zu unkalkulierbar erscheint, freuen sich unsere Betreuer auch über Mithilfe bei einzelnen überschaubaren Aufgaben. Dazu gehören z. B. die Begleitung zu Ämtern und Ärzten, technische Hilfen wie Fahrradreparaturen, Handys, Fernseher, Zimmereinrichtung usw., Auto-transporte - z. B. ins Krankenhaus, Briefe schreiben, Übersetzen, bei Veranstaltungen mithelfen. Unsere Sprachhilfe-

gruppe braucht für die vielen neu erwarteten Flüchtlinge auch dringend Verstärkung für den Deutschunterricht. Das möglichst schnelle Erwerben von Grundlagen unserer Sprache ist schließlich die unverzichtbare Basis aller Integrationsbemühungen. Auch unsere Kleiderkammer, in der neben Kleidern auch alle weiteren Sachspenden verwaltet werden, ist auf weitere Mitarbeiter angewiesen. Auch in unsere im Moment entstehende Fahrradwerkstatt können Sie gerne noch mit einsteigen. Eine wertvolle Hilfe sehen wir auch in der Anbahnung weiterer Kontakte unserer Flüchtlinge in das soziale Leben unserer Gemeinde. Die Aufzählung könnte endlos fortgesetzt werden. Egal, wo und in welchem Umfang Sie im Arbeitskreis Flüchtlingshilfe einsteigen wollen bzw. können: Wir freuen uns auf Sie!

Mitteilung unserer Kleiderkammer

Bis zum 11.01.2016 können wir wegen Erschöpfung unserer Lagerkapazität keine weiteren Sachspenden mehr annehmen. Die Kleiderkammer hat inzwischen die Türen auch für bedürftige Familien oder alleinstehende Menschen mit geringem oder keinem Einkommen geöffnet. Der nächste Termin im Dezember ist der Donnerstag, 17.12.2015 zwischen 18:00 Uhr und 20:00 Uhr.

Interessierte Personen können ohne Voranmeldung in die Kleiderkammer auf dem Hohbergsgelände kommen.

Bei Fragen zur Kleiderkammer wenden Sie sich bitte direkt an Frau Griebel von unserer Lagerverwaltung: Tel. 9940887, E-Mail: s.griebel@email.de

Wohnungen für anerkannte Asylbewerber

Zwei sehr nette junge Familien aus Afghanistan (mit einem größeren Kind und einem Baby) und Syrien (mit einem Baby) suchen dringend eine Wohnung.

Übersetzer für Albanisch und Arabisch gesucht

Ganz dringend suchen die Betreuer unserer albanisch und arabisch sprechenden Flüchtlinge Übersetzer, die gelegentlich auch tagsüber und wochentags bei der Verständigung behilflich sein können.

Kontaktadresse und Spendenkonto des AKF:

Manfred Wagner, Thomas-Mann-Str.10, Tel. 82311, Mobil: 0163-5534370, Fax: 82332, E-Mail: wagner-plue@t-online.de

Verwenden Sie bitte nach Möglichkeit den E-Mail-Kontakt! Das Spendenkonto verwaltet unser Kassenwart Hubert Hofmann. Unsere Bankverbindung:

Kontoinhaber: Hubert Hofmann oder Manfred Wagner
Kontonummer: 286.064.224.1; BLZ: 70110088
Kreditinstitut: Postbank München



Bürgerenergie Plüderhausen eG

BEP beim Landestreffen der Energieinitiativen

Am vergangenen Samstag trafen sich über 50 Vertreter von Bürgerenergiegenossenschaften und anderen Organisationen aus ganz Baden-Württemberg, die sich aktiv für Klimaschutz und die Energiewende einsetzen zum Erfahrungsaustausch. In der Vorstellungsrunde zeigte sich die erfreuliche Vielfalt der Initiativen und das große Engagement der Teilnehmer. Insgesamt elf Referenten berichteten in Vorträgen und an Thementischen über Entwicklungen im Energiebereich. Felix Denzinger von den Teckwerken beispielsweise bot einen Überblick über verschiedene Stromspeicher, die zunehmend in privaten Haushalten zu finden

seien. Will man den Strom vom Dach weitgehend selbst verbrauchen, ist eine Batterie im Keller hilfreich. Die neueren Lithium-Ionen-Akkus haben eine Lebensdauer von 15 bis 20 Jahren. Für private Investoren gibt es zwar Fördermöglichkeiten, dennoch bewege sich die Wirtschaftlichkeit in engen Grenzen. Für die allermeisten Eigenerzeuger sei jedoch am Wichtigsten, sich für CO₂-Einsparung zu engagieren und energieautark zu sein. Nico Storz vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband wies ebenfalls auf die Förderung von Einzelprojekten hin und warb für die Professionalisierung der Genossenschaften. Manfred Niess vom Umweltbündnis Stuttgart beschrieb die gegenwärtige Situation beim Ausbau der Windenergieanlagen in unserer Gegend. Die Erfahrung sei, dass für die meisten Anwohner in der Nachbarschaft von Windrädern die befürchtete Beeinträchtigung gar nicht eintrete, wenn die Räder sich drehen. Gerd Oelsner vom Nachhaltigkeitsbüro der LUBW (Landesanstalt für Umwelt und Messungen), von dem die Veranstaltung organisiert wurde, wies auf die vielfältigen Informations- und Unterstützungsangebote hin, die man auch online abfragen kann. (zum Beispiel unter: www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/231714/). Die Initiative „Electrify-BW e.V.“ wurde von Conny Krieger vorgestellt. Sie wirbt für den breiteren Ausbau der Elektromobilität. Vor allem, wenn man mit Wind- oder Solarstrom lädt, fahre man weitgehend klimaneutral und bei entsprechender Menge an Fahrzeugen könnten deren Batterien temporär als Pufferspeicher dienen.

Eine künstlerische Variante der Energiegewinnung ist „Schließ dich an“, bei der Kunstobjekte Energie erzeugen. Die Edition von stromerzeugenden Skulpturen kann unter www.performance-electrics.com besichtigt und geordert werden.

Wenn Sie Fragen zu unserer Energiegenossenschaft haben, melden Sie sich bitte bei Eberhard Bartsch 07181-89232 oder besuchen Sie unsere Homepage: www.buerger-energie-pluederhausen.de



**CDU-Gemeindeförderung
Plüderhausen**

Bürgersprechstunde mit dem Bundestagsabgeordneten Dr. Joachim Pfeiffer

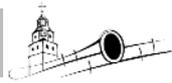
Am Freitag, den 11. Dezember 2015, von 13.30 bis 14.30 Uhr steht Ihr Bundestagsabgeordneter Dr. Joachim Pfeiffer den Bürgerinnen und Bürgern seines Wahlkreises während einer Bürgersprechstunde für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Die Bürgersprechstunde findet statt im Wahlkreisbüro in Waiblingen, Mayenner Str. 14. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine telefonische Anmeldung gebeten unter der Telefon-Nummer 07151-9664002. Nutzen Sie die Möglichkeit und teilen Sie ihre Kritik, Sorgen und Wünsche ihrem Abgeordneten direkt persönlich mit.



CVJM Plüderhausen

Bibelkreis

Zu unserem letzten Bibelkreis in diesem Jahr am Mittwochnachmittag 16. Dezember 2015, um 16.30 Uhr im Hillersaal des Evang. Gemeindezentrums Wittumhof laden wir herzlich ein.



**CVJM Posaunenchor
Plüderhausen**

Sonntag, 13.12.2015

Wir spielen im Frauengefängnis Gotteszell ins Schwäbisch Gmünd und im Blindenheim Schwäbisch Gmünd weihnachtliche Weisen.

Abfahrt: 9:30 Uhr am Gemeindezentrum

17:30 Uhr Waldweihnacht auf der Rehaldenhütte

Wir begleiten den Gottesdienst musikalisch.

Treffpunkt 16:45 Uhr Rehaldenparkplatz

Dienstag, 15.12.2015

20:00 Uhr Probe im Gemeindezentrum

www.posaunenchor-pluederhausen.de



Freundeskreis Plüderhausen

Selbsthilfegruppe für suchtkranke Menschen

Wir helfen bei Schwierigkeiten mit Alkohol, Medikamenten und anderen Suchtmitteln, sowohl den Abhängigen, als auch den Angehörigen. Diskretion ist selbstverständlich.

Wir treffen uns jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, im ev. Jugendhaus, Hauptstraße 36, 73655 Plüderhausen.

Für Angehörige findet zusätzlich jeden 1. Donnerstag im Monat eine eigene Gruppe statt. Kontakttelefon: Michael und Anni Dittmann, Telefon 07172/4440.



**Herzsportgruppe
Urbach/Plüderhausen**

Rückblick Adventsfeier



Bereits am 2. Dezember fand, im weihnachtlich dekorierten Kath. Gemeindezentrum Urbach, die Adventsfeier der Herzsportgruppe statt.

Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Helga Hänger begann der besinnliche Teil. Auf dem Programm standen gemeinsames Singen, drei Musikblocks mit dem Konzertsänger Jürgen Deppert begleitet von Sigi Hänger am Clavinova und dazwischen wurden von Karin Bartel, Elisabeth Scheuing und Joachim Hettler Gedichte und Geschichten vorgetragen und vorgelesen.

Im Anschluss bedankte sich der Vorstand, bei den anwesenden Trainern und Ärzten, mit kleinen Präsenten für den Einsatz im abgelaufenen Jahr.

Diesem offiziellen Teil folgte das allseits beliebte „gemütliche Beisammensein“.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer die zum Gelingen der Adventsfeier beigetragen haben.

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche

Vorstand und Ausschuss der Herzsportgruppe wünschen allen Herzsportfreunden ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen besinnlichen Jahreswechsel und für das Jahr 2016 alles Gute.

Noch ein Hinweis: Das letzte Training im alten Jahr findet am 16. Dezember statt. Trainingsbeginn nach den Weihnachtsferien ist am Mittwoch, 13. Januar.



Internationale Tänze

Tanz mit - bleib fit!

Jede Woche neue Tänze, dazu Musik aus aller Welt. Das macht Spaß und hält den ganzen Menschen fit.

Ein Partner muss nicht mitgebracht werden. Getanzt wird das ganze Jahr über - außer in den Schulferien.

Die Leitung hat unsere kompetente und geduldige Tanzmeisterin, Frau Jutta Bendowski.

Wo? Plüderhausen, Gemeindehaus St. Michael, Hofacker/Ecke Cranachweg

Wann? dienstags, 15.30 - 17 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 65 Jahre

mittwochs, 18 - 19.30 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 45 Jahre

Kontakt: J. Bendowski, Telefon 6 69 49 67

W. Skobowsky, Telefon 8 32 22



Musikverein Gemeindekapelle Plüderhausen e.V.

Einladung Vereinsweihnachtsfeier

Am Sonntag, den 13. Dezember (3. Advent) findet in der Staufenhalle die Vereinsweihnachtsfeier statt. Beginn ist um 15 Uhr. Die Veranstaltung wird von unserer Jugendabteilung gestaltet. Im 1. Teil spielt die Jugendkapelle. Danach folgt das gemeinsame Weihnachtsliedersingen auch mit den Schülern in Ausbildung bevor zum Kaffee und Kuchen übergeleitet wird. Nach der Pause wird unser Jugendleiter Eberhard Maurer den Bläsernachwuchs ehren bevor das Krippenspiel der Flötenkinder aufgeführt wird. Und bei den guten Leistungen der Vereinsjugend wird sicherlich auch der Nikolaus zufrieden sein. Wir laden alle Kinder, Jugendliche, Eltern und Großeltern sowie alle Ehrenmitglieder und auch unser aktiven MusikerInnen dazu recht herzlich ein mit uns in der schön dekorierten Staufenhalle einen besinnlichen 3. Advent zu feiern.

Auf- und Abbautermine zur Weihnachtsfeier

Aufbau am Sonntag, 13.12.: 09.00 Uhr Staufenhalle

Abbau am Sonntag, 13.12.: nach Ende der Veranstaltung

Altpapier-Straßensammlung der Vereinsjugend

Am Samstag, den 12. Dezember führt die Vereinsjugend ab 9 Uhr ihre nächste Altpapier-Straßensammlung durch. Die Helfer dazu treffen sich um 9 Uhr am Altpapiercontainer.

Wenn Sie unsere Vereinsjugend unterstützen möchten, stellen Sie Ihr Altpapier bitte vom Straßenrand aus gut sichtbar und gebündelt bereit. Bitte beachten Sie, dass keine Kartonagen abgeholt werden (Ausnahme: Kartons mit Altpapier gefüllt). Falls Ihr Papier bis 12 Uhr nicht abgeholt wurde, melden Sie sich bitte sofort telefonisch bei Klaus Rockenhäuser unter Tel. (0152)33661441.

Sie können auch weiterhin jeden Samstag von 9-17 Uhr Ihr Altpapier in unseren Container bei der Mühlstr. 67 bringen.

Vorverkauf Neujahrskonzert - Karten als Geschenkidee

Die Plüderhäuser Musikanten empfehlen, nicht nur sich selbst, sondern auch anderen eine Freude zu bereiten mit Karten für unser Neujahrskonzert als Weihnachtsgeschenk. Das Neujahrskonzert findet am 17. Januar 2016 statt. Die Eintrittskarten hierzu erhalten Sie bereits jetzt bei Andreas Moosmann, Tel. 8 79 60 oder Manfred Mück Tel. 8 55 57

oder bei allen MusikerInnen. Im Vorverkauf sind diese seit dem Wochenende auch bei der Papeterie Donner erhältlich. Im Vorverkauf sind die Karten um 2.- EUR ermäßigt.

Terminübersicht:

Altpapier-Straßensammlung, 12. Dezember

Weihnachtsfeier, 13. Dezember

Weihnachtstreff, 19. Dezember (Sax-Ensemble)

HL.-Abend-Spielen, 24. Dezember

Musikerjahresabschluss, 28. Dezember



Musikverein Hohberg e.V. Plüderhausen

D1 Prüfung erfolgreich bestanden

Ein Höhepunkt während unserer Adventsfeier war die Verleihung der D1-Nadel mit Urkunde für die bestandene Prüfung. Wir freuen uns über die erfolgreiche Teilnahme unseres Nachwuchses am D1 Lehrgang der Bläserjugend Baden Württemberg. Mit insgesamt 219 anderen Jungmusiker/-innen aus dem Ostalbkreis haben sich Miriam Neubauer, Marcel Ullmann und Alexander Daberger den Strapazen der Theorie und praktischen Übungen, sogar während den Herbstferien, gestellt und mit Erfolg bestanden. Da die Anforderungen nicht von Pappe sind, gebührt ein besonderer Dank an unser Vorbereitungssteam um Isa Vayhinger und Sandra Rapp die unsere Talente tip-top vorbereitet haben und so zum Erfolg mit beigetragen haben. Mit der erworbenen Qualifikation tragen unsere Nachwuchsmusikanten auch zur Qualitätssteigerung in der Jugend und aktiven Kapelle bei. Wir sind alle stolz und freuen uns über euren Erfolg, macht weiter so.



Erfolgreiche D1 Teilnehmer v.l. Vorsitzender Jürgen Daberger, Alexander Daberger, Marcel Ullmann, Miriam Neubauer

Rückblick Adventsfeier

Am vergangenen Sonntag verbrachte unsere „Hohbergfamilie“ einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen nebst einem kurzweiligen Programm. Der neue Veranstaltungsort in der weihnachtlich dekorierten Hohbergstube wurde überraschend sehr gut angenommen. Die musikalische Umrahmung, aufgrund der doch etwas beengten Verhältnisse, wurde komplett von unserer Jugendkapelle unter der Leitung von Tamara Heinzl übernommen. Nach dem Eröffnungstück, zusammen vorgetragen von unseren Hohbergspatzen an der Blockflöte und Jugendkapelle, begrüßte Vorsitzender Jürgen Daberger die Gäste. Vor der Kaffee- und Kuchenpause war dann nochmals die Jugendkapelle und unsere Kleinsten mit ihrem Stück „Weihnachtskonzert der

Tiere“ an der Reihe, um alle auf die Advents- und Weihnachtszeit einzustimmen. Frisch gestärkt war dann der Besuch des Nikolaus angesagt auf den alle Kinder mit Ungeduld entgegenfieberten. Offenbar waren alle Kinder ganz brav, denn der Nikolaus hatte für alle ein Geschenk dabei und die Rute blieb im Sack. Bevor die Feier sich dem Ende neigte, wurden noch traditionell gemeinsam Weihnachtslieder gespielt und gesungen. Alles in allem ein schöner Adventsnachmittag.



Endspurt für 2015

Am kommenden Wochenende wird sich das letzte Mal für dieses Jahr der Vorhang öffnen. Ab morga senn mir ehrlich wird am Freitag und Samstag wieder zum Besten gegeben. Am Samstag findet nach der Aufführung unsere diesjährige Jahresabschlussfeier statt. Wir freuen uns auf alle, die mit ihrer Anwesenheit den Abend bereichern und freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein.

Wer noch um ein Weihnachtsgeschenk verlegen ist, kann im Kartenhäusle bei Rolf Ottenbacher Gutscheine erhalten und somit ein Theaterherz erfreuen, Tel. 07181-87122 oder per email unter info@theaterbrette.de.

Im neuen Jahr freuen wir uns auf einen Auftakt mit den „Schoofsegg!“ aus dem unteren Remstal, die bereits Anfang des Jahres mit einem spektakulären Auftritt unser Theater zum Beben brachten.

Allen Mitgliedern und Theaterfreunden wünschen wir einen schönen 3. Advent und eine besinnliche, ruhige und stressfreie Weihnachtszeit.



Royal Rangers

Royal Rangers Stamm 68

Jahresabschluss-Stammtreff mit Weihnachtsfeier am 11.12.2015

Starter 6-8 Jahre: 18-20 Uhr am Czlife

Kundschafter 9-11 Jahre, Pfadfinder 12-14 Jahre, Pfadranger

15-17 Jahre: 18- 20 Uhr an der VM in der Schulstraße.

Info bei Starter: Eva 07172-21538

Kundschafter: Daniel 07172-21318

Pfadfinder: Tobi 07181-4746132

Homepage: www.rr68.de



Sängervereinigung Plüderhausen e.V.

„confetti“ und „confetti grande“

Am kommenden Montag, 14. Dezember ist wieder Probenstag. Confetti kommt von 17.15 Uhr bis 18.15 Uhr zusammen und confetti grande von 18.15 Uhr bis 19.00 Uhr. Aktuell proben die Kinder für das Konzert „Macht hoch die Tür“, welches sie am vierten Advent zusammen mit der Sängervereinigung Plüderhausen in der evangelischen Kirche in Plüderhausen aufführen werden.

Die Hauptprobe für confetti und confetti grande findet am 20. Dezember, von 13.15 Uhr bis 14 Uhr in der Kirche statt. Treffpunkt vor dem Konzert ist um 16.40 Uhr vor dem Gemeindehaus (gegenüber der evangelischen Kirche), Konzertbeginn ist um 17 Uhr.

Ehrung von Franziska und Sebastian Miczek

Wir freuen uns, dass wir zwei Kinder unseres Kinderchors confetti und unseres Jugendchors confetti grande während der Singstunde ehren konnten. Es handelt sich um das Geschwisterpaar Franziska und Sebastian Miczek. Die beiden singen seit fünf Jahren bei confetti und haben deshalb eine Urkunde für ihre 5-jährige Treue erhalten. confetti dankt den beiden ganz herzlich für ihre fleißigen Probenbesuche, ihr Engagement und ihre Freude am Singen. Wir hoffen auf viele weitere schöne Jahre mit Euch bei confetti.



Ehrung von Franziska und Sebastian Miczek mit Constanze Bauer

Gemischter Chor

Der gemischte Chor trifft sich am Mittwoch, 16. Dezember, von 19.45 Uhr bis 21.30 Uhr im Theaterbrette. Auch für den gemischten Chor ist dies die letzte Probe vor unserem Weihnachtskonzert am Sonntag.

Termine im Dezember

20.12. Hauptprobe 14.00 bis 15.30 Uhr, Einsingen 16.40 Uhr, Konzertbeginn 17.00 Uhr



Schachclub Plüderhausen e.V.

Schachrückblick B-Klasse:

SC Grunbach VI - SC Plüderhausen III 2,5 : 3,5

Unserer noch jungen Mannschaft gelang in der dritten Runde der erste Sieg! Die Trauben hingen im Weinort Grunbach doch nicht so hoch als gedacht.

Nach einer gut heraus gespielten 3:1-Führung fehlte noch ein halber Remis-Punkt. Zuvor hatten Simon Jaworski, Nils Reisser und Felix Breitweg jeweils Siegpunkte eingefahren. Grunbach konnte noch zum 2:3 aufschließen aber dann war es Dorota Jaworski vorbehalten, durch remis den Mannschaftserfolg zu sichern, was auch gelang. Gratulation dem ganzen Team noch mal von hier aus !

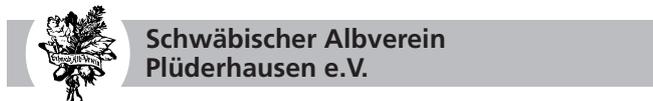


Schützenverein Plüderhausen e.V.

Weihnachtsfeier am Samstag im Jugendraum

Am kommenden Samstag, 12. Dezember 2014, findet die diesjährige Weihnachtsfeier ab 14.30 Uhr im Schützenhaus statt. Hierzu laden wir alle Schützen mit ihren Familien herz-

lich ein. Bei Kaffee, Gutsle und Kuchen wollen wir uns in vorweihnachtliche Stimmung versetzen lassen. Gutsle- und Kuchen Spenden werden dankend angenommen. Für die kleinen Gäste hat sich der Nikolaus angemeldet. Mal sehen, ob er Äpfel, Nüsse, Mandeln oder andere Überraschungen mitbringt.



**Schwäbischer Albverein
Plüderhausen e.V.**

Sonntag, 13. Dezember, 3. Advent - Adventlicher Gottesdienst

Auf dem Platz vor unserem Wanderheim Rehaldenhütte feiern wir gemeinsam mit der evangelischen, der evangelisch-methodistischen und der katholischen Kirche einen Gottesdienst. Mitwirkende sind der Posaunenchor, der Singkreis des Schwäbischen Albvereins und sie, liebe Besucher. Beginn um 17:30 Uhr. Für Gehbehinderte steht am Parkplatz Rehhalde um 17 Uhr ein Fahrdienst bereit. Erleben sie die feierliche Atmosphäre in der Stille des Waldes. Zum Aufwärmen wird u. a. Glühwein angeboten.

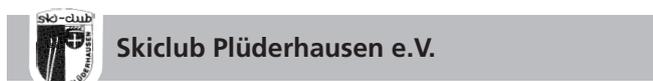
Samstag, 19. Dezember - Nachmittagswanderung zum Jahresabschluss

Zum Ende des Wanderjahres laden wir zu einer rund 2-stündigen Wanderung mit Rolf Klement ein. Zum Abschluss Einkehr in unser weihnachtlich geschmücktes Wanderheim Rehaldenhütte. In gemütlicher Runde stimmen wir uns dort auf die kommenden Feiertage und den Jahreswechsel ein. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr am Rathaus.

Liebe Mitglieder, liebe Mitbürger

Der Vorstand und der Ausschuss unserer Ortsgruppe wünscht ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2016, vor allem beste Gesundheit.

Wir bedanken uns bei allen, die unseren Wander- und Kulturverein im nun zu Ende gehenden Jahr unterstützt haben, sei es bei Wanderungen, Führungen, Hüttenfesten, bei Fuchs & Co, Instandhaltungsarbeiten im und um unser Wanderheim, und und und. Ohne die Mithilfe Freiwilliger ist ein Vereinsleben nicht möglich. Deshalb hoffen wir weiterhin auf Unterstützung vieler Helfer und Gönner.



Skiclub Plüderhausen e.V.

Gymnastik, Kurse, Bewegung für Kinder und Reha-Sport nach den Weihnachtsferien

Für die Gymnastik, Kurse und Reha-Sport können sie sich schon anmelden !

- Montag, 11.1.16
 - 10:15-11:15 Uhr - Mama fit, Baby mit (kein Kurs)
 - 16:30-17:30 Uhr - Bewegung für 6 bis 8-Jährige
 - 17:30-18:30 Uhr - Bewegung für 8 bis 14-Jährige
- Dienstag, 12.1.16
 - 9-10 Uhr Gymnastik, langsam und bewusst ausgeführt
 - 10:10-11:10 Uhr - Reha-Sport
 - 11:15-12:15 Uhr - Reha-Sport
- Mittwoch, 13.1.16
 - 17-18 Uhr - Meditation, Yogaelemente und Atemtechniken
 - 18-18:50 - Uhr Figurgymnastik für Frauen und Männer ab 55 (kein Kurs)
 - 19-20 Uhr - Funktionsgymnastik, Core- und Faszientraining

- Donnerstag, 14.1.16
 - 17-18 Uhr - Mit Power gegen Bauch und Cellulite (N E U)
 - 18:15-19:15 Uhr - Reha-Sport
- Freitag, 15.1.16
 - 8:20-9:20 Uhr - Progressive Muskelentspannung nach Jacobson
 - 9:25-10:25 Uhr - Beckenbodengymnastik, Wahrnehmung und Kräftigung des Beckenbodens
 - 15-16 Uhr - Bewegung für 3 bis 6-Jährige
 - 16-17 Uhr - Mutter-Kind-Turnen ab 2 Jahren
- Alle Gymnastikkurse: finden im Gymnastikraum der Staufenhalle statt. Sie gehen über 10 Übungseinheiten und kosten für Mitglieder 15,- Euro und für Nichtmitglieder 35,- Euro. Die Beträge bitte jeweils passend mitbringen.
- Mutter-Kind-Turnen: findet im Gymnastikraum der Staufenhalle statt. (Mitglied sein oder 10er Karte)
- Bewegung für Kinder bis 6 Jahren: findet im Gymnastikraum der Staufenhalle statt. (Mitglied sein oder 10er Karte)
- Bewegung für Kinder ab 6 Jahren: findet in der alten Hohberghalle statt. (Mitglied sein oder 10er Karte)
- Reha-Sport: findet im Gymnastikraum der Staufenhalle statt. (Reha-Sport-Rezept vom Arzt)
- Mama fit, Baby mit: findet im Gymnastikraum der Staufenhalle statt. (10er Karte)

Information und Anmeldung für Gymnastik, Kurse, Reha-Sport und Kinderturnen bei Karin Feichtinger, Tel.: 07181 / 9647527, Handy: 0171 / 9196237



Sportverein Plüderhausen e.V.



Abteilung Fußballjugend

Aktuelle Spielergebnisse

| | | |
|---------------------------|---------------------------|------|
| Samstag 05.12.2015 | | |
| C | VfL Waiblingen - SVP II | 16:0 |
| Samstag 07.12.2015 | | |
| C | SGM Weinstadt III - SVP I | 0:3 |



Abteilung Handball

**Wild Boys in der Hohberghalle!
Trainingsgäste bei der wC**

Am Tag nach dem Spiel gegen den THW Kiel durften sich die Mädchen der wC Jugend über besondere Gäste vom Erstligisten TVB 1898 Stuttgart freuen. Rechtsaußen Michael Seiz und Torwart Yunus Özmusul besuchten das Training der wC-Jugend und gestalteten die Trainingseinheit. Vor Trainingsbeginn wurden die HSK-Mädels durch eine Ernährungsberaterin der AOK über die Zusammenhänge von gesunder Ernährung und sportlicher Aktivität informiert. Die Wild Boys Michael und Yunus ergänzten dies durch Einblicke in ihren Trainingsalltag. Nach einem Quiz zum Thema ging es dann auch schon sportlich zur Sache. Mit einem Aufwärmspiel, welches auch bei den Profis oft zum Einsatz kommt, begann die Trainingseinheit. Nach dem Einwerfen der Torhüterinnen wurde eine Gegenstoßübung absolviert. Im Anschluss übte man in zwei Gruppen, die je von Michael und Yunus betreut wurden, das richtige Kreuzen. Das Gelernte wurde beim anschließenden Überschlag-Handballspiel gleich in die Praxis umgesetzt. Zum

Abschluss gab es noch ein besonderes Highlight: Die Mädchen durften sich gegen den Profi-Torwart im 7m-Werfen üben.

Das Training hat den Mädchen sehr viel Spaß gemacht. Die Wild Boys nahmen sich anschließend auch noch die Zeit, Autogramme zu geben und ein bisschen von sich und dem TVB zu erzählen.

Wir bedanken uns ganz herzlich beim TVB 1898 Stuttgart und der AOK für diese gelungene Veranstaltung sowie bei der Kreissparkasse, die dies ermöglicht hat!



wC1: unnötige Niederlage!

HSK Urb./Plüderh. - HSC Schmidn/Oeffingen 19:20

Die HSK ging motiviert in die Partie. Doch schon nach kurzer Zeit zeigte sich, dass man keinen guten Tag erwischte. Bereits in der 8. Minute lag man zwei Tore zurück. Die Mädels blieben zwar dran, aber der Ausgleichstreffer wollte nicht gelingen. Der Abwehr agierte viel zu harmlos, die individuelle Fehlerquote war ungewohnt hoch. Dies führte dazu, dass die gegnerische Rückraumrechtsspielerin, die sehr gut aufgelegt war, den Gästen mit 5 Toren in Folge den Halbzeitstand von 9:13 bescherte.

Selbst nach der Pause spielte die HSK zunächst unkonzentriert weiter und musste noch den Rückstand zum 9:15 hinnehmen, bevor endlich die Wende eintrat. In einer spannenden Aufholjagd schaffte das Team in der 42. Minute den Ausgleich zum 18:18. Die Torhüterin war in dieser Phase und trotz Verletzung während des Spiels der Rückhalt des Teams. Durch einen Leichtsinnsfehler erzielten die Gäste das 18:19. Zwar glich die HSK mit einem sehenswerten Gegenstoß noch zum 19:19 aus, musste jedoch erneut aufgrund eines Abwehrfehlers den Treffer zum 19:20 hinnehmen. In den verbleibenden drei Minuten vergab man noch mehrere Torchancen, so dass die Niederlage nicht mehr abwendbar war. Der Punktverlust war zwar vermeidbar, aber der Kampfgeist der Mädels lobenswert.

Es spielten: A. Zivkovic (Tor), S. Dobs (3), A. Schurr, C. Denzinger (2), B. Wolff (6/3), K. Bannert, S. Möscher (5), A. Penzkofer (2), M. Dietrich (), G. Müller, T. Hammel (1)

wA: verdienter Heimsieg!

HSK Urb./Plüderh. - SG Welzheim/Kaisersb. 24:8 (11:4)

Die weibliche A-Jugend konnte ihr viertes Spiel in Folge für sich entscheiden und bezwang die Gäste aus Welzheim/Kaisersbach deutlich mit 24:8. Durch den Sieg bleiben die Mädels in der Spitzengruppe der Tabelle mit nun 9:3 Punkten.

Die wA war vor dem Spiel gewarnt, da die Gäste die beste Abwehr der Liga stellten. Vor allem in der Anfangsphase ließ das Angriffsspiel der HSK zu wünschen übrig. Die offensive Abwehr hatte ebenfalls noch zu kämpfen und so stand es nach zehn Minuten noch 3:3. Erst nach einer Auszeit besannen sich die Mädels auf ihr Können, die Abwehr belohnte

sich nun mit Ballgewinnen, welche durch Konter genutzt werden konnten. Das Ergebnis konnte somit bis zur Halbzeit noch deutlich ausgebaut werden (11:4).

Das Spiel war recht schnell entschieden, da die Gäste sich an diesem Tag ein ums andere Mal an der Abwehr die Zähne ausbissen und die wA ihre Chancen nun besser verwerteten. Eine starke Gäste-Torhüterin verhinderte einen noch deutlicheren Sieg.

Diesen Sonntag kommt es zum Duell gegen die direkten Konkurrenten aus Alfdorf. Mit einem Sieg würden sich die Mädels in der Tabelle vorbeischieben. Anpfiff in der Hohberghalle ist bereits um 10:45 Uhr.

Es spielten: Schnell (Tor), Durian (2), A. Fleuren (1), Antunovic (3), Maurer (2/1), Tusswald, Kraft (1), Zeyher (10), Gross (1), Beck (4)

M1: Punkteteilung

SV Heschl - HSK Urbach/Plüderhausen 23:23 (11:12)

Im erwarteten schweren Auswärtsspiel im Stuttgarter Süden müssen sich die Männer 1 mit einem Punkt zufrieden geben. In einem zu jeder Zeit knappen und intensiven Spiel gelang den Gastgebern der Ausgleichstreffer erst mit dem Schlusspfiff durch einen 7m.

Im ersten Durchgang wechselte die Führung mehrfach, mit dem glücklicheren Ende für die HSK: Nach 2:1 drehte die M1 das Spiel und führte 5:7, ehe Heschl mit drei Toren am Stück mit 8:7 in Führung gehen konnte. Bis zur Halbzeit erarbeitete sich die M1 einen knappen 11:12-Vorsprung. Besonders die massive 6:0 Abwehr der Gastgeber stellte die HSK vor Probleme, das gewohnt schnelle Umschalten wurde durch die erfahrenen Gastgeber zumeist unterbunden.

Zu Beginn der zweiten Hälfte sahen die mitgereisten Zuschauer ein sehr enges Spiel. Nach 39 Minuten konnten sich die Heschlacher jedoch einen 2-Tore Vorsprung erspielen (16:14). Die Kreisspieler der Stuttgarter brachten ein ums andere Mal Unordnung in die HSK-Deckung. In der letzten Viertelstunde zeigte die M1 eine starke kämpferische Leistung und konnten abermals in Führung gehen (22:23). Leider gelang den Gastgebern der Ausgleich mit dem Schlusspfiff, durch einen Strafwurf.

Es spielten: Busse, Schropp (beide Tor), Mattana (2), Blank (6), Verdura, Wieler, Dolch, Habik (3), Mäffert (3), Mazzei (7/3), Krautter (1), Scheffelmaier, Pehlmeier (1)

M2: 4 Punkte aus 2 Spielen

TV Stetten 2 - HSK Urb./Plüderh. 2 20:27 (9:11)

Nachdem man letztes Wochenende kampflos zu den ersten 2 Punkten kam, wollte man in Stetten zeigen, dass man die 2 Punkte auch auf dem Feld gewinnen kann.

Im Gegensatz zu Stetten konnte man fast mit kompletter Bank anreisen, was die Möglichkeit eines schnellen Spiels eröffnete. Das erste Tor der Partie gehörte zwar der M2, jedoch musste man dann 4 Tore in Folge einstecken. Dies rüttelte die Mannschaft wach und man konnte mit einem 5:6 wieder in Führung gehen, verlor diese jedoch direkt wieder an Stetten mit 8:6. Nach der Auszeit konnte man nochmal einen 5-minütigen Schlussspurt einlegen und sich mit 9:11 in die Halbzeit verabschieden.

In die zweite Halbzeit startete man mit einem Gegentreffer, konnte aber dann 4 Tore in Folge erzielen, wodurch man das Spiel eigentlich hätte ruhiger angehen können. Es wurde jedoch von HSK Seite zu hektisch gemacht, was zu technischen Fehlern führte und Stetten wieder auf 15:17 heran kam. Wiederum die Auszeit brachte den nötigen Wechsel und es kehrte wieder Ruhe ins Spiel. Man ließ danach nichts mehr anbrennen. Es wurden schöne Konter gespielt und

auch das Zusammenspiel im Angriff funktionierte, wodurch man immer wieder Lücken in die Abwehr reißen konnte. Somit konnte die M2, durch einen geschlossenen Auftritt, den ersten „richtigen“ Saisonsieg einfahren.

Gute Besserung an den Stettener Spieler, der sich in der ersten Halbzeit am Fuß verletzt hat.

Am Sonntag geht es um 15:15 in Plüderhausen gegen den MTV Stuttgart 3.

Es spielten: M. Rölz, Lowack (beide Tor), Kelemen (5), Klaus (3), Domke (3), Roppelt (6/3), Chlumetzky (3), La. Rölz, Wiesner, Le. Rölz (4), Barsch (1) und Wesp (2)

Minispielfest der HSK Urbach-Plüderhausen

Am vergangenen Sonntag fanden sich über 130 Minis, bestehend aus 12 Mannschaften in der Hohbergsporthalle in Plüderhausen zum Minispielfest ein; darunter auch 2 Teams der HSK.

Ausgestattet mit neuen Trikots in Vereinsfarbe orange, gesponsert seitens des ortsansässigen Vermessungsbüro Käser (an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön) durften die Minis ihr Können in der Spielform Königsball sowie im Minihandball unter Beweis stellen.

Auch beim Durchlaufen der 8 Stationen des Spieleparcours hatten unsere 32 teilnehmenden eigenen Minis aus den Minigruppen in Plüderhausen und Urbach jede Menge Spaß. Hierbei waren das Aufziehhauto und der Wassergraben höchst beliebt.

Dann wurde es dunkel in der Halle und die Kinder wurden noch vom hohen Besuch des Nikolaus überrascht. Mit orangenen Schlüsselbänder um den Hals, orangener Mandarine in der Hand und stahlenden Augen machten sich alle Minis auf den Nachhauseweg.

Das gesamte Trainerteam möchte sich auf diesem Wege bei den Helfern aus den Reigen der männl. B-Jgd./ A-Jgd., der weibl. C-Jgd/ B-Jgd. sowie für die Unterstützung seitens der Eltern bedanken.

An dieser Stelle möchten wir Ihnen ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins Jahr 2016 wünschen.



Spielankündigungen

Samstag, 12.12.

| | | |
|-----------|-----------|------------------------------|
| wJD-KLB-2 | 12:40 Uhr | HSC Schm/Oeff 2 - HSK Ur-Plü |
| | 14:00 Uhr | HSK Ur-Plü - SV Winnenden |
| M40 | 16:15 Uhr | TSV Deizisau - HSK Ur-Plü |
| | 17:45 Uhr | HSG Eber/Bünz - HSK Ur-Plü |

Sonntag, 13.12.

| | | |
|---------|-----------|--------------------------------|
| M-KLB | 17:00 Uhr | HSK Ur-Plü - HSG Ob. Neckar 2 |
| M-KLC | 15:15 Uhr | HSK Ur-Plü 2 - MTV Stuttgart 3 |
| mJA-KLA | 12:15 Uhr | HSK Ur-Plü - Hbi Weil/Feuer 2 |
| wJA-BK | 10:45 Uhr | HSK Ur-Plü - TSV Alfdorf |
| wJB-KLA | 9:30 Uhr | HSK Ur-Plü - VfL Waiblingen |
| wJC-KLA | 13:45 Uhr | HSK Ur-Plü 2 - TSV Alfdorf |

Ergebnisse vom Wochenende

| | | |
|--------|---------------------------------|---------|
| M-KLB | SV Heselach - HSK Ur-Plü | 23 : 23 |
| M-KLC | TV Stetten 2 - HSK Ur-Plü 2 | 20 : 27 |
| F-KLB | HSK Ur-Plü 2 - Hbi Weil/Feuer 2 | 16 : 24 |
| mJB-BK | HSK Ur-Plü - SV Stg.Kickers | 31 : 32 |
| wJA-BK | HSK Ur-Plü - SG Welz-Kais | 24 : 8 |
| wJC-BK | HSK Ur-Plü - HSC Schm/Oeff | 19 : 20 |



Abteilung Tischtennis

Ergebnisse von letzter Woche

| | | |
|-------------------|---------------------------|-------------|
| Herren VI | gegen TSV Böbingen III | 4:3 (Pokal) |
| Herren IV | gegen TSGV Waldstetten II | 4:0 (Pokal) |
| Senioren | gegen SC Urbach | 2:6 |
| TB Untertürkheim | gegen Herren I | 9:5 |
| SG Schorndorf III | gegen Herren IV | 6:9 |
| SF Steinenberg II | gegen Herren VI | 0:9 |
| TV Murrhardt | gegen Herren II | 8:8 |

Herren VI - TSV Böbingen III

4:3

In der 2. Runde ging es gegen den TSV Böbingen III, gegen den wir noch nie gespielt hatten. Gleich das erste Spiel sollte im Nachhinein spielentscheidend sein. Helmuth lag im 5. Satz mit 9 : 5 und 10 : 7 zurück, konnte dann aber das Blatt noch wenden und gewann mit 19 : 17. Nachdem Klaus sein Einzel verlor stand es 1 : 1. Mit einer Energieleistung brachte uns anschließend Michael mit 2 : 1 in Führung. Das folgende Doppel gewannen dann Helmuth und Klaus glatt mit 3 : 0 und wir führten somit 3 : 1. Leider konnte Böbingen durch den Gewinn der folgenden Einzel zum 3 : 3 gleichziehen. Die Entscheidung musste somit im letzten Einzel fallen. Dies gewann Helmuth deutlich mit 3 : 0 und wir waren eine Runde weiter.

Es spielten: Klaus Uecker, Helmuth Klein und Michael Reißig

Herren VI - Steinenberg II

9:0

Eines unserer schnellsten Spiele. Nach 1.30 Stunden war dieser Sieg eingefahren, da sämtliche Doppel und Einzel überwiegend deutlich gewonnen wurden.

Es spielten: Klaus Uecker, Helmuth Klein, Oswald Mayer, Michael Seefried, Michael Reißig und Domenico Battaglia

Vorschau auf die nächste Woche

| | | |
|---------------|------------------|------------------|
| Mi. 20:30 Uhr | TTV Burgstetten | gegen Senioren |
| Do. 20:00 Uhr | TSV Haubersbronn | gegen Herren V |
| Sa. 15:00 Uhr | SG Bettringen | gegen Herren III |

SVP verliert 5:9 in Untertürkheim

In einem sehr umkämpften Match unterlag unser Oberligateam im letzten Vorrundenspiel dem TB Untertürkheim am letzten Samstag etwas unglücklich, denn 2 Begegnungen

endeten jeweils nach Führungen mit 2 Bällen Unterschied gegen unsere Spieler.

Sehr gut sah es nach den Eingangsdoppeln aus, da sowohl Huzjak/Blagojevic, als auch Rieger/Tietze ihre Spiele gewinnen konnten u. nur Schaal/Gottheit nach 2:1-Satzführung ihr Match gegen das Spitzendoppel der Gastgeber abgeben mußten.

Leider war dieser Vorteil für uns aber sehr schnell wieder weg, da Blago gegen den ehemaligen Weltklassemann Vasile Florea erwartungsgemäß keine Chance hatte und etwas überraschend auch Josip Huzjak gegen den in diesem Match überragend aufspielenden Ungarn Szabo verlor. Dann glich Fabi Rieger gegen den Ex-Urbacher Oljeg Basaric mit einem 3:1-Sieg wieder zum 3:3 aus. Marcel Schaal spielte dann gegen den 2. Abwehrrecken der Gastgeber Djordevic überraschend stark, führte mit 2:1 Sätzen, verlor den 4. Satz 8:11 und führte im 5. Satz noch mit 9:7, mußte diesen aber dann doch noch mit 9:11 abgeben.

David Gottheit verlor dann klar gegen den sehr starken Gaa und Stefan Tietze lieferte sich mit Kapic ein Match auf Augenhöhe, das er aber dann unglücklich im 5. Satz mit 10:12 verlor. Da Josip gegen Florea keine Chance hatte stand es 7:3 für Untertürkheim. Blago spielte dann hervorragend gegen Szabo und besiegte ihn in 3:1 Sätzen aber Marcel mußte sich auch Basaric geschlagen geben. Zwar brachte dann Fabi in einem Klassenmatch unsere Team wieder auf 5:8 heran, aber Stefan verlor auch sein 2. Match nach hartem Kampf gegen Gaa, womit der Endstand hergestellt war.

Das SVP-Team beendet damit die Vorrunde mit 8:10 Punkten und belegt im Moment den 7. Tabellenplatz. Dadurch, dass mehrere Mannschaften noch jeweils ein Spiel auszutragen haben, kann sich dieser Stand allerdings noch verändern. Wie zu erwarten war, muß wahrscheinlich bis zum Saisonende um einen gesicherten Platz im Mittelfeld der Tabelle gekämpft werden.

Die Mannschaft bedankt sich hiermit ganz herzlich für die tolle Unterstützung in ihren Heimspielen und hofft, dass auch weiterhin viele Zuschauer zu ihren Spielen kommen und sie anfeuern werden.

Tischtennisjugend

Ergebnis vom letzten Wochenende

SC Urbach II gegen Jungen U18 III

0:10

Am letzten Spieltag ging es für unsere Jungs, Tabellendritter mit 8:4 ,gegen den Tabellenzweiten Urbach 10:2 Punkten. Es lief geradezu sensationell, denn alle Spiele wurden gewonnen und das Spiel endete 1:0 für uns und somit konnten wir Urbach aufgrund des besseren Spielverhältnisses vom 2. Tabellenplatz verdrängen. Gratulation zu dieser Leistung und zum Aufstieg in die nächste Spielklasse.

Es spielten: Felix Burkhardt, Eike Schmidt und Silas Burkhardt

Vorschau auf das nächste Wochenende:

11:00 Uhr, SV Lautern gegen Jungen U18 IV

Jugendweihnachtsfeier

Nächsten Samstag findet ab 14:00 Uhr in der Hohbergsport-halle die diesjährige Jugendweihnachtsfeier statt.



Abteilung Turnen

NEU!!! NEU!!! NEU!!! NEU!!! NEU!!!

Neuer Rückenfit-Kurs mit neuem Trainer

Meine Name ist Mark Marki. Ich bin 27 Jahre alt und habe meine Ausbildung zum Sport- und Gymnastiklehrer erfolgreich an der Sportschule Kiedaisch in Degerloch abgeschlos-

sen. Ich unterrichte momentan verschiedene Rehasportgruppen, u.a. auch in Plüderhausen. Zusätzlich bin ich Trainer in einem Fitnessstudio in Kornwestheim.

In meinem Kurs „Rückenfit“ werde ich insbesondere die Haltungsmuskulatur trainieren, um Rückenbeschwerden vorzubeugen oder bereits bestehende Rückenschmerzen zu lindern. Mein Ziel ist es, gemeinsam in der Gruppe Spaß und Freude an der Bewegung zu vermitteln und gleichzeitig der Gesundheit etwas Gutes zu tun.

Mein neuer Kurs startet am Freitag, 15.01.16 von 10:30 - 11:30 Uhr im Gymnastikraum der Staufenhalle. Der erste Termin ist eine Schnupperstunde, bei dem alle Interessierten kostenlos das Rückenfit-Training testen können.

Wenn Sie sich bereits zu diesem Kurs anmelden möchten oder noch weitere Fragen haben, dann wenden Sie sich bitte an Ingrid Rupp-Müller, Tel. 07172-7099.



Tennisverein Plüderhausen e.V.

Schöner Saisonabschluss

Am 28.11. 2015 fand unser Saisonabschluss im Schützenhaus statt. Mit sehr gutem Essen und gewohnt guter Stimmung können wir das Tennisjahr 2015 bei Kerzenschein ausklingen lassen und freuen uns auf ein erfolgreiches Jahr 2016. Silvia Kuhnle.



Rolf Ambs spendet 1.500 Euro an Förderverein

Herzlichen Dank an Rolf Ambs für die großzügige Spende von 1.500 Euro!



Wolfgang Kammer, Vorsitzender des Fördervereins und künstlerischer Leiter des Theaters, nahm den Scheck entgegen und bedankte sich für die finanzielle Unterstützung der Arbeit des Vereins und damit des Theaters hinterm Scheuertor. Durch die vielen kleinen und großen Spenden, die den Verein seit der Eröffnung des Theaters im November 2007 erreicht haben, konnten Aufführungen unterstützt und notwendige Anschaffungen des Theaters und eigene Werbeaktionen für das Theater ermöglicht werden. Daher sind wir für jede finanzielle Zuwendung dankbar.

Und es gibt noch eine weitere Möglichkeit, das Theater zu unterstützen: Gehen Sie häufig ins Theater und bringen Sie auch Freunde, Verwandte und Kollegen mit!

Verschenken Sie zu Weihnachten einen Theatergutschein
 ... für eine Aufführung im Theater hinterm Scheuertor. Gutscheine gibt's in der Papeterie Donner in Plüderhausen. Und das neue Programm ab Februar 2016 auf unserem Weihnachtsmarkt am 13. Dezember.

A & E (Neufassung)

„Dinge, die man berühren kann, erzählen Geschichten, die berühren.“ Unter diesem Motto sammelt der Puppen-spieler und Erzähler Wolfgang Kammer besondere Gegenstände aus Kunst und Alltag und packt sie in wahre Geschichten und Szenen, von denen man nicht so genau weiß, ob sie eher traurig sind oder eher glücklich; auf jeden Fall gehen sie zu Herzen. Höhepunkt ist die Schuster-Martyn-Erzählung von Lev Tolstoi. Gespielt wird sie mit wunderschönen Figuren, die der Waiblinger Rechtsanwalt Manfred Künzel zur Verfügung gestellt hat. Und natürlich haben auch sie eine ganz besondere Geschichte.
 Do 10.12., um 20 Uhr - Eintritt gegen Spende

Wupperparty

Eva Lerchle (Silke Zech) führt abends ihre legendären Wupperpartys durch, bei denen sie die geniale Super-Wupper-Wippe mit allen Mitteln, auch musikalischen, an Mann bzw. Frau zu bringen versucht. Dieses Wundergerät ist ideal bei Aufregungen aller Art. Und es gibt so viel, worüber man sich aufregen kann ...
 Fr 11.12., um 20 Uhr

Weihnachtsmarkt am 3. Advent

Schon zum siebten Mal bietet das Theater hinterm Scheuertor den besonders stimmungsvollen Rahmen für einen kleinen, aber feinen Markt. Selbstgemachtes und Kunsthandwerkliches aus der Region wird zum Verkauf angeboten und so bietet sich die Gelegenheit, kurz vor Weihnachten noch schnell ein besonderes Geschenk zu finden.
 So 13.12., ab 11 Uhr

Die „wahre“ Geschichte der drei kleinen Schweine, ab 4 Jahren

Der Figurenspieler Oliver Köhler vom Teatrum mundi-Figurentheater ist am 3. Advent zu Gast in unserem Theater und erzählt die Geschichte der drei kleinen Schweinchen. Die bauten sich, jedes nach seiner Art, ein Strohhäus, ein Holzhaus und ein Haus aus Stein. Doch der Wolf hatte bereits Witterung aufgenommen ...
 Die Geschichte ist bekannt. Aber vielleicht war es ganz anders ... Was ist mit den drei kleinen Schweinchen wirklich passiert? War der Wolf nur zur falschen Zeit am falschen Ort?
 Aus dem Bauch voller wunderlicher Dinge erzählt der Spielzeugmacher die wahre Geschichte der drei kleinen Schweine.
 So 13.12., um 15 Uhr

Valentin & Co.

Die wahren Dramen spielen sich im Alltag ab: Der unerwünschte Besuch will partout nicht gehen, der Kampf um das liebe Geld wird zum Dauerrenner in Paarbeziehungen, im Wartezimmer und Pflegeheim kommt es zu Gesprächen von existentieller Tiefe. Dies und noch mehr bildet den Stoff, aus dem die Caccas ihre frech überzeichneten oder auch liebevoll berührenden Szenen entwickelt haben. Außerdem finden sich in diesem Programm auch Improvisationen der Spieler sowie berühmte Szenen von Karl Valentin u.a ...
 Und ganz wichtig: Dem Publikum kommt eine herausragende Rolle bei der Entscheidung zu, was genau und auch wie es gespielt wird.
 Fr 18.12., Sa 19.12., jeweils um 20 Uhr

4. Advent: Schuster Martyn / A & E (Familienversion), ab 6 Jahren

Wolfgang Kammer spielt die Schuster-Martyn-Erzählung mit wunderschönen Figuren
 Die ganze Familie ist eingeladen zu diesem Programm, in dessen Zentrum Tolstois Geschichte vom Schuster Martyn steht, in dem es aber noch mehr Herzwärmendes gibt.
 So 20.12., um 15 Uhr - Eintritt gegen Spende

Karten & Gutscheine

... gibt's über www.theater-hinterm-scheuertor.de und bei der Papeterie Donner.



**Tier- und Naturschutz
 Plüderhausen und Urbach e.V.**

Tierstation Plüderhausen, Uferweg 7

Öffnungszeiten: Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Tel. 07181/932662, E-Mail: post@tierschutz-pluederhausen.de
 Homepage: www.tierschutz-pluederhausen.de

Huhu ihr Lieben,
 wir sind neu in der Tierstation. Hätten uns die lieben Leute hier nicht aufgenommen, wären wir jetzt obdachlos. Unser Platz hier soll aber kein Dauerzustand sein. Ihr müsst keine Angst vor uns haben.
 Dürfen wir uns vorstellen? Wir sind Suki und Laila, zwei hübsche Mädels, sehr sauber, lieb und zahm. Streicheleinheiten gefallen uns auch sehr gut. Wir kuscheln gerne, aber wenn wir unseren Mittagsschlaf machen, dann möchten wir gerne unsere Ruhe.
 Leider wurde uns das alte Zuhause wegen „Eigenbedarf“ gekündigt. Na ja und jetzt suchen wir zusammen einen neuen Käfig mit liebevoller Einrichtung in harmonische Wohngemeinschaft mit Familienanschluss. Und? Wie wär´s? Ihr könnt uns zu den Öffnungszeiten gerne besuchen. Wir freuen uns sehr.....??



I am Laila ...

*...and I am Suki
 .. ich relaxe gerade ..*

Halloooooo...
 wir sind aber auch noch da!!
 Wir sind vier hübsche Meerschweinchen. Leider haben wir noch keine Namen. Vielleicht fällt euch für uns ein Name ein? Den dürft ihr gerne bei eurem Besuch der netten Dame am Empfang mitteilen.
 Natürlich hätten wir auch einen Weihnachtswunsch..... wir suchen ein warmes, kuscheliges Plätzchen mit viel Liebe. Wir müssen nicht unbedingt alle zusammen bleiben, aber keiner von uns will irgendwo alleine im Käfig sitzen.

Zu zweit sollten wir schon bleiben dürfen. Wer möchte sich um uns kümmern? Wir sind aber kein Spielzeug, das den ganzen Tag herum getragen werden kann, das macht uns Angst.

Gibt es liebe Menschen, die das verstehen? und mit uns verantwortungsvoll umgehen? Dann kommt und besucht uns. Wir warten schon ganz ungeduldig.



Ich bin „no name“ und stehe hier stellvertretend für uns Meeris....

Eine Bitte an alle!

Heruntergebrannte Kerzenstummel nicht wegwerfen. Bitte sammeln und der Tierstation schenken. Wir machen daraus neue Kerzen!

Danke.



TonArt e.V.

Chorprobe

Zur vorletzten Chorprobe in diesem Jahr treffen wir uns am Freitag um 19 Uhr in der Aula der Hohbergschule. Es gilt, die Stücke zu festigen, mit denen wir uns am 27. Dezember in Stuttgart beim weihnachtlichen Konzertabend beteiligen.



**Musikverein „Frohsinn“ e.V.
Walkersbach**

Einladung zum Helferfest

Wir laden alle Helferinnen und Helfer, die uns im vergangenen Vereinsjahr unterstützt haben zum Helferessen ein. Dieses findet am Freitag, den 11.12.2015, um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Walkersbach statt.

Wir bitten um Anmeldung, bis spätestens zum 7.12. unter MVWalkersbach.ev@t-online.de oder telefonisch ab 20.00 Uhr unter 07182/6034.

Kirchliche Nachrichten



**Evangelische Kirchengemeinde
Plüderhausen**

Evang. Pfarramt I

Pfarrer Dirk Walz, Halde 22, Telefon 8 13 66, Fax: 98 98 34
E-Mail: Ev.Kirche.Pluederhausen@t-online.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro, Halde 22:
Montag 14 - 18 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 - 12 Uhr

Evang. Pfarramt II

Pfarrer Thomas Scheiner, Drosselweg 6, Telefon 99 07 92,
Fax 99 09 12 · E-Mail: pfarramt.pluederhausen_2@elkw.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 10.12.: 14.30 Uhr Betreuungsgruppe Café Vergissmeinnicht im Gemeindezentrum Wittumhof (Hillersaal); 20 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum Wittumhof

Freitag, 11.12.: 9.30 Uhr Mutter- und Kindgruppe im Evang. Jugendhaus

Sonntag, 13.12.: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Vikarin Feuersinger); Opfer für die eigene Kirchengemeinde; 10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum Wittumhof; 17.30 Uhr Ökumen. Waldadvent-Gottesdienst bei der Rehhaldehütte (Pfr. Walz)

Montag, 14.12.: 19.00 Uhr Abend für Frauen: Adventsabend im Gemeindezentrum Wittumhof

Dienstag, 15.12.: 14.30 Uhr Bibelstunde des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes im Gemeindezentrum Wittumhof

Mittwoch, 16.12.: 9.30 Uhr Mutter- und Kindgruppe im Evang. Jugendhaus; 14.45 Uhr Konfirmandenunterricht für beide Gruppen im Gemeindezentrum Wittumhof

Donnerstag, 17.12.: 14.30 Uhr Betreuungsgruppe Café Vergissmeinnicht im Gemeindezentrum Wittumhof (Hillersaal); 14.30 Uhr Seniorennachmittag im Wittumstüble (Schüle-Saal); 20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum Wittumhof

Ökumenischer Waldadventsgottesdienst am 13. Dezember 2015

Um 17.30 Uhr beginnt am Sonntag, 13. Dezember (3. Advent) der ökumen. Waldadventsgottesdienst bei der Rehhaldehütte, gestaltet vom Singkreis des Schwäb. Albvereins und dem CVJM-Posaunenchor. In ökumen. Gemeinschaft laden Evang., Kath. und Ev.-meth. Kirchengemeinde herzlich dazu ein.

Ein Fahrdienst ist eingerichtet ab dem Waldparkplatz. Für die nötige Aufwärmung sorgt das Bewirtungsteam des Schwäb. Albvereins.

„Macht hoch die Tür“ Konzert mit der Sängervereinigung am 20. Dezember 2015

Am Sonntag, 20. Dezember laden wir um 17.00 Uhr herzlich ein in die Margaretenkirche zum Konzert „Macht hoch die Tür“ mit der Sängervereinigung Plüderhausen.

25 Jahre Gedächtnistraining

Vor ein paar Tagen konnte Doris Rothermundt mit ihrer Gruppe im Gemeindezentrum 25 Jahre Gedächtnistraining feiern. In dieser Zeit fanden 50 Kurse mit jeweils acht Einheiten statt, immer einer im Frühjahr, und einer im Herbst. Viele Frauen, aber auch ein paar Männer sind schon lange dabei. Manchmal muss jemand wegen Krankheit ausscheiden, aber Neue kommen dazu und werden gut aufgenommen.



men. Die Konfession spielt keine Rolle. Mit vielseitigen, spielerischen und vergnüglichen Methoden werden Konzentration, Reaktion, Merkfähigkeit und Kreativität trainiert. Dabei sind manche über 80jährige, die schon lange dabei sind, besser als manche 60- oder 70jährige. Wie der Körper durch Bewegung fit gehalten wird, kann auch das Gehirn beweglich gehalten werden. Wer nichts dafür tut, muss sich nicht wundern, wenn seine Fähigkeiten nachlassen. Man sollte deshalb früh genug mit dem geistigen Training beginnen. Der nächste Kurs beginnt am 5. Februar 2016.



Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Bubenjungschar

dienstags 18:00-19:00 Uhr für Jungs von Klasse 3-6 Infos: Adrian Grigat, Tel. 87552

Mädchenjungschar II

dienstags 18:30-20:00 Uhr für Mädchen von Klasse 5-7 Infos: Sina Riefler, Tel. 880146

Mädchenjungschar I

mittwochs 18:00-19:00 Uhr für Mädchen von Klasse 2-4 Infos: Annika Friese, 880530; Lea Kurka, Tel. 86606

Teentreff

mittwochs 19-20:30 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren Infos: Kurt Hoyler, Tel. 4806160

Ansprechpartner der Jugendarbeit:

Silas Tückmantel, 0176-42616679

Im Jugendbüro im Ev. Jugendhaus anzutreffen immer Mittwochs von 18- 20 Uhr.



Evangelische Kirchengemeinde Walkersbach

Donnerstag, 10.12.: 15.00 Uhr Seniorennachmittag im Advent im Bürgerhaus

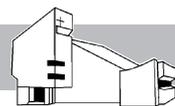
Sonntag, 13.12.: 9.30 Uhr Offenes Liedersingen mit der Orgel; 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfr. Scheiner); Opfer für die eigene Kirchengemeinde

Seniorennachmittag im Advent am 10. Dezember 2015

Am Donnerstag, 10. Dezember um 15.00 Uhr laden wir Sie im Namen der Evang. Kirchengemeinde und vom „Treff 60 Plus“ herzlich ein ins Bürgerhaus zum Seniorennachmittag im Advent mit adventlicher Musik.



Katholische Kirchengemeinde



Gottesdienste und Leben in der Seelsorgeeinheit

Donnerstag, 10.12.: 14.30 Uhr Caritaskreis im GH St. Marien, Urb; 15.00 Uhr Handarbeitskreis im GH St. Michael, Plü; 18.30 Uhr 1. Treffen EK Gruppenmütter im GH St. Marien, Urb; 19.45 Uhr KGR Sitzung im GH St. Michael, Plü

Freitag, 11.12.: 10.30 Uhr Wortgottesdienst im Alexanderstift Haus B, Urb; 11.45 Uhr Schülerwortgottesdienst in Plü; 14.00 Uhr Probe Kinder Blockflötenensemble in St. Marien, Urb; 14.30 Uhr Probe Kinder Streich und Bläserensemble in St. Marien, Urb; 15.00 Uhr Probe für die Krippenfeier in der Kirche St. Marien, Urb; 15.30 Uhr Probe für die Krippenfeier in der Kirche Herz-Jesu, Plü; 16.30 Uhr Probe für die Sternsinger im GH St. Marien, Urb; 18.30 Uhr Chorprobe Chorisma in der Kirche St. Marien, Urb; 19.00 Uhr Meditative Gymn. mit Yoga im GH St. Michael, Plü

Samstag, 12.12.: 13.00 Uhr Ministranten-TeamlerInnen im GH St. Marien, Urb; 14.15 Uhr Ministrantennachmittag am Bärenhof, Urb; 16.45 Uhr Vorweihnachtlicher Filmabend im GH St. Marien, Urb

Sonntag, 13.12. - 3. Adventssonntag: 9.00 Uhr Eucharistiefeier in Urbach; 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Plüderhausen unter Mitwirkung vom LiChörle, mit Taufe von Florian Weiß, Jason David und Sarah Steurer. Totengedenken für Paul Kos, Eltern Komar und Schwiegereltern Kos; 17.00 Uhr Beichtgelegenheit in Urbach; 17.30 Uhr Ökumenische Waldweihnacht an der Rehhaldenhütte; 18.00 Uhr Bußfeier in Urb

Montag, 14.12.: 19.15 Uhr Chorprobe LiChörle im GH St. Michael, Plü

Dienstag, 15.12.: 18.30 Uhr Rosenkranz in Plüderhausen; 19.00 Uhr Rorate in Plüderhausen; 19.00 Uhr Ökumenischer Bibelkreis im Brenzhaus in Urb; 19.45 Uhr Kirchenchorprobe im GH St. Michael, Plü

Mittwoch, 16.12.: 9.30 Uhr Handarbeitskreis im GH St. Michael, Plü; 18.25 Uhr Rosenkranz in Urbach; 19.00 Uhr Rorate in Urbach

Donnerstag, 17.12.: 15.00 Uhr Handarbeitskreis im GH St. Michael, Plü

Pfarrer: Michael Klopp, Tel: 81221

Diakon: Michael Hentschel, Tel: 81215

Gemeindereferentin Frau Egiptien: Telefon: 81928
rk.urbach.egyptien@web.de

Öffnungszeiten und Telefonnummern unserer Pfarrbüros:

| | |
|----------|---|
| Montag | 9.00 - 11.00 Uhr Urbach 14.00 - 18.00 Uhr Plüderhausen |
| Dienstag | 9.00 - 12.00 Uhr/14.00 - 18.00 Uhr Plüderhausen 17.45 - 18.30 Uhr Urbach |
| Mittwoch | 9.00 - 11.00 Uhr Urbach |
| Freitag | 9.00 - 11.00 Uhr Urbach 14.00 - 18.00 Uhr Plüderhausen |

Plüderhausen: 07181 - 81221, rk.p.pfarrbuero@web.de,
Urbach: 07181 - 81928, rk.urbach.pfarrbuero@web.de

Ökumenische Waldweihnacht an der Rehhaldenhütte

Am Sonntag dem 3. Advent (13.12.) beginnt um 17.30 Uhr die Ökumenische Waldweihnacht an der Rehhaldenhütte. Der Posaunenchor und der Singkreis des schwäbischen Albvereins wird dem Gottesdienst musikalisch begleiten. Es ergeht herzliche Einladung!

Katholische Kinder - und Jugendarbeit**Probe Kinderinstrumentalensemble**

Freitag, den 11. Dez. in St. Marien, Urbach
 14.00 Uhr Probe Kinder-Blockflötenensemble
 14.30 Uhr Probe Kinder-Streich- und Bläserensemble

HERZLICHE EINLADUNG

an alle Ministranten und Ministrantinnen der Seelsorgeeinheit. 12. Ministrantennachmittag / Nikolauskegeln
 Samstag, 12.12.2015
 Treffpunkt: 14.15 Uhr, am Bärenhof, Bärenbach 2, 73655 Urbach (Hallenturnschuhe nicht vergessen) Im Anschluß bei Gebäck und Punsch Vorweihnachtlicher Filmabend: 16.45 Uhr - 18.30 Uhr im Gemeindehaus St. Marien, Urbach

Einladung zum vorweihnachtlichen Filmabend

Am Samstag, den 12. Dezember 2015, ab 16.45 Uhr - 18.30 Uhr im Gemeindehaus St. Marien, Theodor-Bäuerle Weg, Urbach. Wir zeigen: „den Film eurer Wahl“
 Es werden verschiedene Filme vorgestellt ... und ihr stimmt ab, welcher Film ablaufen soll. FSK: 6 Jahre
 Für den kleinen Hunger und den Durst zwischendurch ist vorgesorgt.
 Wir freuen uns auf Dich!
 Katholische Jugend/Ministranten Urbach/Plüderhausen

„Hoffnung schenken - Frieden finden“

Gastfreundschaft und für Menschen auf der Flucht.
 Welche/r Jugendliche kommt mit zur Aussendungsfeier, um das Friedenslicht in unsere Gemeinden Herz-Jesu und St. Marien zu bringen?

Sonntag: 13.12.2015, 14.00 Uhr: Aussendungsfeier in Stuttgart
 Die Flamme wird in der Geburtsgrötte Jesu Christi in Bethlehem entzündet und durch Pfadfinderverbände nach Europa und Amerika gebracht. In zentralen Aussendungsfeiern wird es weitergereicht an Gruppen und Gemeinden.

Als Symbol für Frieden, Wärme, Solidarität und Mitgefühl soll das Licht an alle „Menschen guten Willens“ weitergegeben werden.

Wer das Licht empfängt, kann damit selbst die Kerzen von Freunden und Bekannten entzünden, damit an vielen Orten ein Schimmer des Friedens erfahrbar wird, auf den die Menschen in der Weihnachtszeit besonders hoffen. So wird an Weihnachten das Licht in vielen Häusern und Kirchen brennen. Das Friedenslicht macht deutlich, dass wir im Einsatz für den Frieden nicht nur auf uns selber bauen, sondern auf Jesus Christus, bei dessen Geburt den Menschen der „Frieden auf Erden“ verkündet wurde.

Wir fahren mit dem Zug. Abfahrt: gegen 12.00 Uhr, Rückkehr: gegen 17.30 Uhr.

Bitte bei Frau Egyptien melden (tel: 81928, rk.urbach.egyptien@web.de) Einverständniserklärung der Eltern nicht vergessen.

Kath. Seelsorgeeinheit St. Marien Urbach, Herz-Jesu Plüderhausen

Kirche mit Kindern!

Wir laden ein zum lebendigen Mitmach-Gottesdienst für Kinder bis 7 Jahre.

Wir beginnen den Gottesdienst um 10.30 Uhr mit der Gemeinde in der Kirche St. Marien Urbach und ziehen dann gemeinsam in den Gemeindesaal. Hier feiern wir Kinder-gottesdienst, bei dem wir singen und basteln, beten und biblische Geschichten hören.

Komm einfach vorbei und lass dich überraschen.
 Sonntag, den 20. Dezember 2015

**Evang.-method. Kirche**

Gemeindezentrum Christuskirche, Weberstraße 2
 Pastor Stefan Reinhardt, Weberstr. 2, 73655 Plüderhausen,
 Tel. 07181/81280, E-Mail: Stefan.Reinhardt@emk.de

Veranstaltungen

Sonntag, 13.12.: 10.00 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 16.12.: 19.00 Uhr Bläserübung
Donnerstag, 17.12.: 20.00 Uhr Bibelgespräch in Schorndorf

**Neuapostolische Kirchengemeinde****Ottental 6****Gottesdienste und Veranstaltungen**

Donnerstag, 10.12.: 20.00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 13.12./3. Advent: 9.30 Uhr Gottesdienst, Sonn- und Vorsonntagsschule; 14.30 Uhr Weihnachtsfeier
Dienstag, 15.12.: 20.00 Uhr Gemeindegottesdienst
Mittwoch, 16.12.: 20.00 Uhr Gottesdienst durch unseren Apostel Bauer in Aalen

Freunde und interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger sind zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen. Weitere Informationen unter www.nak-sued.de

Ansprechpartner:

Wolfgang Simmerling, Telefon 07181/89877

**Christliches Zentrum life**

Freitag, 11.12.: 9.30 Uhr Krabbelgruppe - Gemeinschaft für Mütter und Krabbelkinder

(Infos: Susi Reimann, Tel. Nr. 07181 / 6 69 53 30)

20.00 Uhr Teenietreff „New Generation Youth“ für alle Teenies von 13 bis 25 Jahren

(Infos: Manuel Dongus, Tel. 0157 / 57 22 79 37)

Sonntag, 13.12.: 14.30 Uhr Gemeinde Weihnachtsfeier, vormittags findet kein Gottesdienst statt.

Gäste sind immer herzlich willkommen!

Montag, 14.12.: 18.30 Uhr life-Kickers

(Infos: Manuel Dongus, Tel. 0157 / 57 22 79 37)

19.30 Uhr ProChrist-Gebet (SV); 20.00 Uhr Fußball-Gruppe

(Infos: Peter Bischoff, Tel. 0 71 83 / 30 24 68)

Dienstag, 15.12.: 19.30 Uhr Dienstagsgebet

Mittwoch, 16.12.: 19.30 Uhr Citygebet CZlife, Christen beten gemeinsam für unseren Ort

Donnerstag, 17.12.: 6.30 Uhr Frühgebet

Weitere Infos über uns und unsere Veranstaltungen:

Homepage: www.czlife.de; Büro: 0 71 81 / 99 59 71 (AB - wir rufen zurück); Buchladen books & more, Wilhelm-Bahmüller-Straße 12 in Plüderhausen; Öffnungszeiten: Di. Do. Fr. 10.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Tel. 0 71 81 / 8 14 18. Bis Weihnachten haben wir auch am Samstag von 10.00 - 13.00 Uhr geöffnet.

www.books-and-more.net

Kommen Sie doch einfach mal bei uns vorbei, wir freuen uns auf Sie!



Volksmission Plüderhausen

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 11.12.: 18.00 Uhr Royal Rangers (www.rr68.de), Abschlussstammtreff in der VM.

Sonntag, 13.12.: 10.00 Uhr Gottesdienst im FWH mit Predigt von Pastor Horst Werner. Parallel zum Gottesdienst finden in der Schulstraße 40 altersgemäße Veranstaltungen für Kinder statt. Für Eltern mit Kleinkindern besteht die Möglichkeit, in einem Raum, in dem die Kinder spielen können, den Gottesdienst per Video-Übertragung zu verfolgen.

Mittwoch, 09.12.: 19.30 Uhr Gebetstreff mit Olaf Woggon. Im Saal der VM kommen alle zusammen, die gemeinsam beten möchten. Es wird für die vielfältigen Anliegen der Gemeinde im Gebet eingestanden. So beten wir zum Beispiel für unsere Kranken, die Entwicklung der Gemeinde, unser Rathaus, die Schulen und Kindergärten am Ort, aktuelle Anliegen aus Gesellschaft und Politik. Es ist jeder eingeladen, der diese Chance wahrnehmen möchte mit anderen zu beten oder der vielleicht selbst Gebet wünscht.

Bericht von unserem Plätzchen-Back-Abend mit Flüchtlingsfrauen:

Das EDC-Frauentreffen fand letzten Freitag in der Küche der Förderschule statt, wo eifrig leckeres Weihnachtsgebäck hergestellt wurde. Einige Frauen hatten schon einen Teig vorbereitet, sodass es mit dem Formen und Backen gleich losgehen konnte, andere eroberten erst noch neue Rezepte aus den vorhandenen Kochbüchern.

Die Flüchtlingsfrauen bewiesen souverän ihre hervorragenden hausfraulichen Fähigkeiten und genossen auch die fröhliche Gemeinschaft beim anschließenden gemütlichen Verkosten des Produzierten.



Auskünfte zu den Hauskreisen und Möglichkeit der Kontaktaufnahme gibt es über das Sekretariat der VM (Tel.: 07181/ 84767, Mail: sekretariat@vm-pluederhausen.de).

Weitere Termine und Informationen finden sich auf der Homepage der Gemeinde (www.vm-pluederhausen.de), dort vor allem im VMaktuell Dezember 2015.

Wir freuen uns sehr über Gäste. Herzliche Einladung zu allen unseren Veranstaltungen!

Jahrgänge teilen mit

Jahrgang 1942/43

Treff am Dienstag, 15. Dezember, um 15 Uhr im „Seestüble“ Plüderhausen. Info Telefon 83133.

Jahrgang 1943/44

Am Samstag, 12. Dezember, wollen wir uns zu einem Weihnachtsstammtisch treffen. Bei trockenem Wetter um 15 Uhr am Sportplatz zum Kaffee und Gutsle (können auch mitgebracht werden). Danach wollen wir eine kleine Wanderung machen und um 17 Uhr auch mit den Nichtwanderern im Sportheim ein wenig feiern.

Es freut sich der Ausschuss!

Jahrgang 1948/49

Wie bereits angekündigt, treffen wir uns zum Jahresabschluss am Freitag, den 11. Dezember 2015, um 19 Uhr in der Obstbauhütte. Auf ein gemütliches Beisammensein mit möglichst vielen Teilnehmern freut sich der Ausschuss.

Aus den Nachbargemeinden

Gemeinde Urbach

Die Gemeinde Urbach (8.700 Einwohner) sucht zum 01.02.2016 oder 01.03.2016 eine/n qualifizierte/n Sachbearbeiter/in vorzugsweise mit einer Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r zur Besetzung der 100%-Stelle

Seniorenarbeit / Kinderbetreuung

befristet bis zur Dauer der Mutterschutzfrist und anschl. Elternzeit der Stelleninhaberin, vorauss. bis Ende Oktober 2015. Ihr Aufgabengebiet umfasst u.a.

- Wahrnehmung aller Aufgaben der kommunalen Seniorenarbeit, insbesondere Organisation und Durchführung des Seniorenprogramms in Zusammenarbeit mit ehrenamtlich Tätigen, Kirchen, Vereinen und Seniorenrat
- Organisation des Schülerferienprogramms
- Mitarbeit bei der Verwaltung der Kindertagesstätten
- Vertretung im Sekretariat des Bürgermeisters
- Sonderaufgaben im Einzelfall

Wir bieten eine interessante und vielseitige Tätigkeit und eine Eingruppierung bis Entgeltgruppe 8 TVöD.

Wir wünschen uns eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in, der/die das Aufgabengebiet eigenständig und verantwortungsvoll wahrnimmt und zum Dienst auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten in der Lage und bereit ist.

Urbach liegt verkehrsgünstig im Remstal ca. 35 km östlich der Landeshauptstadt Stuttgart und verfügt über einen hohen Freizeitwert.

Ihre Bewerbung erbitten wir an die Gemeinde Urbach, Postfach 1140, 73656 Urbach. Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne von Herrn Hauptamtsleiter Jürgen Schunter, Telefon 07181/8007-30, E-Mail: schunter@urbach.de

Krokodil Theater: „Ferien für den Weihnachtsmann“

Freitag, 18. Dezember 2015, 15 Uhr, Urbach, Atriumhalle
Eintritt: 4,- € Kinder, 6,- € Erwachsene (ausschließlich an der Tageskasse ab 14.45 Uhr)

Der Weihnachtsmann träumt davon, Urlaub zu machen. Er möchte am Strand liegen, sich in der Sonne aalen und im Meer baden. Doch die Wirklichkeit sieht anders aus. Seine Freude ist dahin, wenn der Liegestuhl kracht, er seine Badehose verliert und ihm an jedem Reiseziel andere Tücken drohen.

Wie gut, dass sein Schutzengel ihn begleitet und in letzter Sekunde die richtige Lösung findet.

Mit wunderschön poetischen Bildern erzählt das „Krokodil-Theater“ eine vorweihnachtliche Geschichte für Menschen ab 5 Jahren.

Weitere Infos unter: www.krokodiltheater.de

„Crosstrail“: Cover-Rock

Samstag, 12. Dezember 2015, 20 Uhr, Urbach, Schlosskeller
Eintritt: frei (um Spenden wird gebeten)

Eine junge Band aus Urbach und Umgebung vereint musikalisches Talent & Know how. Sie ziehen den Hut vor renommierten Größen des Blues, Rock und Pop, wagen Zeitsprünge und Interpretationen, schauen über den Tellerrand und überzeugen ohne Schnörkel mit der Reinheit musikalischer Qualität.

Vorwiegend elektrisch, mit akustischen Anregungen spielen Crosstrail unter anderem Songs von Bon Jovi, Bryan Adams, Bruno Mars, Robbie Williams, 3 Doors Down ...

Jedoch gehören auch Klassiker von Eric Clapton, Roy Orbison, Eagle-Eye Cherrie und The Monkees zu ihrem Repertoire.

Crosstrail, das sind Matthias Meiting: Gesang, Manuel Kremp: Gesang, Patrick Wöhrle: Gitarre, Sebastian Böstler: Bass, Fabio Marotta: Drums Percussion

Vor dem Konzert und in den Pausen gibt es eine kleine Bewirtung.

Männergesangverein Lorch e. V.

Jedes Jahr veranstaltet der Musikverein Stadtkapelle Lorch und der Männergesangverein Lorch e. V. mit seinen drei Chören ein Adventskonzert in der Kath. Kirche St. Konrad. Am Samstag, 12. Dezember 2015, um 18 Uhr spielen und singen: Der Musikverein Stadtkapelle Lorch unter der Leitung von Thomas Hammel und die Jugendkapelle, der MGV Lorch mit seinen Chören: „Lorcher Männerchor“ unter der Leitung von Tillmann Klenk, s'pop-chörle unter der Leitung von Gisela Grässle-Derer und der gemischte Chor „Schelmenklänge“ unter der Leitung von Dmitry Fomitchev.

Begleitet am Klavier von der Pianistin Katharina Senkova und Frau Erika Hanko wird wieder mit Adventsgeschichten durch das Programm führen.

Der Eintritt ist frei. Die beiden Vereine freuen sich über Spenden.

„Gesprächskreis Krebsbetroffene Frauen“

Weihnachten, das Fest des Friedens. Wir laden ein zu einem besinnlichen vorweihnachtlichen Zusammentreffen am Donnerstag, 17.12.2015, um 14.30 Uhr in die Atriumhalle-Mehrzweckraum- in Urbach.

Wer wichteln möchte, bitte ein Wichtelgeschenk mitbringen. Wir freuen uns sehr über Weihnachtsg Gebäck und Beiträge.

Bitte geänderte Anfangszeit und Treffpunkt beachten.

Angelika Hägele und Marianne Letsch

Freie Waldorfschule Engelberg

Herzliche Einladung zum Paradeis- und Christgeburtspiel

Dieses Jahr auf dem Engelberg ausschließlich am Sonntag, dem 20. Dezember 2015. Weitere Aufführung: Freitag, 18. Dezember 2015, 18 Uhr, Laufenmühle 8, Welzheim.

Sonntag, 20. Dezember - Paradeisspiel: 16 Uhr, Freie Waldorfschule Engelberg, Großer Saal (für Kinder ab 9 Jahre)

Christgeburtspiel: 17 Uhr, Freie Waldorfschule Engelberg, Großer Saal (für Kinder ab 6 Jahre).

Alljährlich führen Lehrer die Oberuferer Weihnachtsspiele auf. Die Spiele sind in den Waldorfschulen Tradition. In der gegenwärtigen Form sind sie bereits 100 Jahre alt. Das Paradeisspiel und das Christgeburtspiel wurden in der Mitte des 19. Jahrhunderts von Karl Julius Schröer als Volkskunst wieder entdeckt und veröffentlicht. Benannt sind sie nach dem Entdeckungsort „Oberufer“. Heutige Aufführungen halten sich an den Originaltext, der sehr volksnah geschrieben und in einem der so genannten „donauschwäbischen“ Dialekte in Reimen abgefasst ist. Die ernsthafte Handlung ist teilweise mit recht derbem Humor durchsetzt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei, über eine Spende freut sich die Schule.

Es findet auch wieder unser traditioneller Verkauf von Bienenwachskerzen und anderen Bienenprodukten sowie Büchern vor dem Großen Saal statt.

Fortsetzung Not- u. Sozialdienste

Pflegedienst Bethel Welzheim in Plüderhausen

Ortsbüro: Beckengasse 9 in Urbach

Unsere Bürozeiten: Montag - Freitag von 9 - 11 Uhr.

Termine nach Vereinbarung jederzeit möglich.

Ambulante Pflege, Telefon 07181/87014, Fax 07181/980861; Nachbarschaftshilfe, Telefon 07181/980859; Essen auf Rädern, Telefon 07182/8010.

Wir unterstützen und informieren Sie persönlich und fachkundig in den Bereichen Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung.

Arbeiterwohlfahrt - AWO - Im Remstal GmbH

Häusliche Kranken- und Seniorenpflege, Nachbarschaftshilfe, Hauswirtschaft, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Familienpflege, Betreuung Demenzkranker, Beratung zur Antragstellung von Pflegegeld.

Geschäftsstelle: Schorndorf, Frau Elke Mück

Handy: 0151/64909768, mueck@awo-remst-murr.de

Sprechstunden: Montag - Freitag 8.30 - 16 Uhr

Telefon 07181/929493, Fax 07181/21534

E-Mail: sozialstation@awo-remst-murr.de

Hospizdienst Rems-Murr-Kreis:

Theodor-Kaiserstraße 33/1, 71332 Waiblingen

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender u. ihrer Angehörigen.

Ambulanter Hospizdienst, Telefon 07191/34 4194-0

Einsatzleitung für den gesamten Rems-Murr-Kreis

Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim
www.hospiz-remst-murr.de

Stationäres Hospiz Backnang, Telefon 07191/3 43 33-0

TEMPO  in Plüderhausen!

Sprech- und Öffnungszeiten

Sprechzeiten des Rathauses

Montag - Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Montag 15.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 0 71 81 / 80 09 - 0, Telefax: 0 71 81 / 80 09 - 55

E-Mail: BMA@pluederhausen.de

Internet: <http://www.pluederhausen.de>

Redaktion Mitteilungsblatt:

Frau Reyer, 1. Obergeschoss, Zimmer 13, Telefon 80 09 - 32

E-Mail: presse@pluederhausen.de

Vereinssachbearbeiter:

Frau Bieg, 1. Obergeschoss, Zimmer 19, Telefon 80 09 - 38,

E-Mail: h.bieg@pluederhausen.de

Bankverbindung der Gemeinde:

KSK Waiblingen: BIC SOLADES1WBN

IBAN: DE74 6025 0010 0004 0000 75

BW-Bank: BIC SOLADEST600

IBAN: DE40 6005 0101 0008 3522 00

Volksbank Stuttgart: BIC VOBAD333XXX

IBAN: DE18 6009 0100 0284 9490 00

Gläubiger-ID: DE84ZZZ00000109813

Gemeindebücherei, Hauptstraße 33, Telefon 8 61 87:

Öffnungszeiten:

Montag + Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 9.30 - 11.00 Uhr

Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr

Freitag 13.00 - 16.00 Uhr

Wertstoffsammelstelle, Kantstraße 12 (Bauhof):

Öffnungszeiten:

Freitag 14.30 - 17.00 Uhr + Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Grünguthäckselplatz, Wilhelm-Bahmüller-Straße:

Öffnungszeiten:

Samstag 13.00 - 16.00 Uhr

Herausgegeben von der Gemeinde Plüderhausen. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Andreas Schaffer, Rathaus, Am Marktplatz 11, 73655 Plüderhausen. Zuschriften für den redaktionellen Teil an die Gemeindeverwaltung Plüderhausen. Redaktionsschluss Dienstag 12.00 Uhr. Verantwortlich für den Anzeigenteil sowie Druck und Vertrieb: Druckerei Geiger & Freudenreich, Gmünder Straße 19, 73655 Plüderhausen, Telefon 07181/998700, Telefax 07181/81141. E-mail: druckerei@geiger-freudenreich.de
Anzeigenannahmeschluss Dienstag 17.00 Uhr.
